

# *Lengenfelder Anzeiger*



**Amtsblatt für die Stadt Lengendorf**

mit den Ortsteilen Irfersgrün, Pechtelsgrün, Plohn/Abhorn, Schönbrunn  
Waldkirchen, Weißensand und Wolfspfütz

**250. Ausgabe**

**22. Jahrgang**

**26.10.2011 Ausgabe November 2011**

## KIRCHENJUBILÄUM IN PLOHN

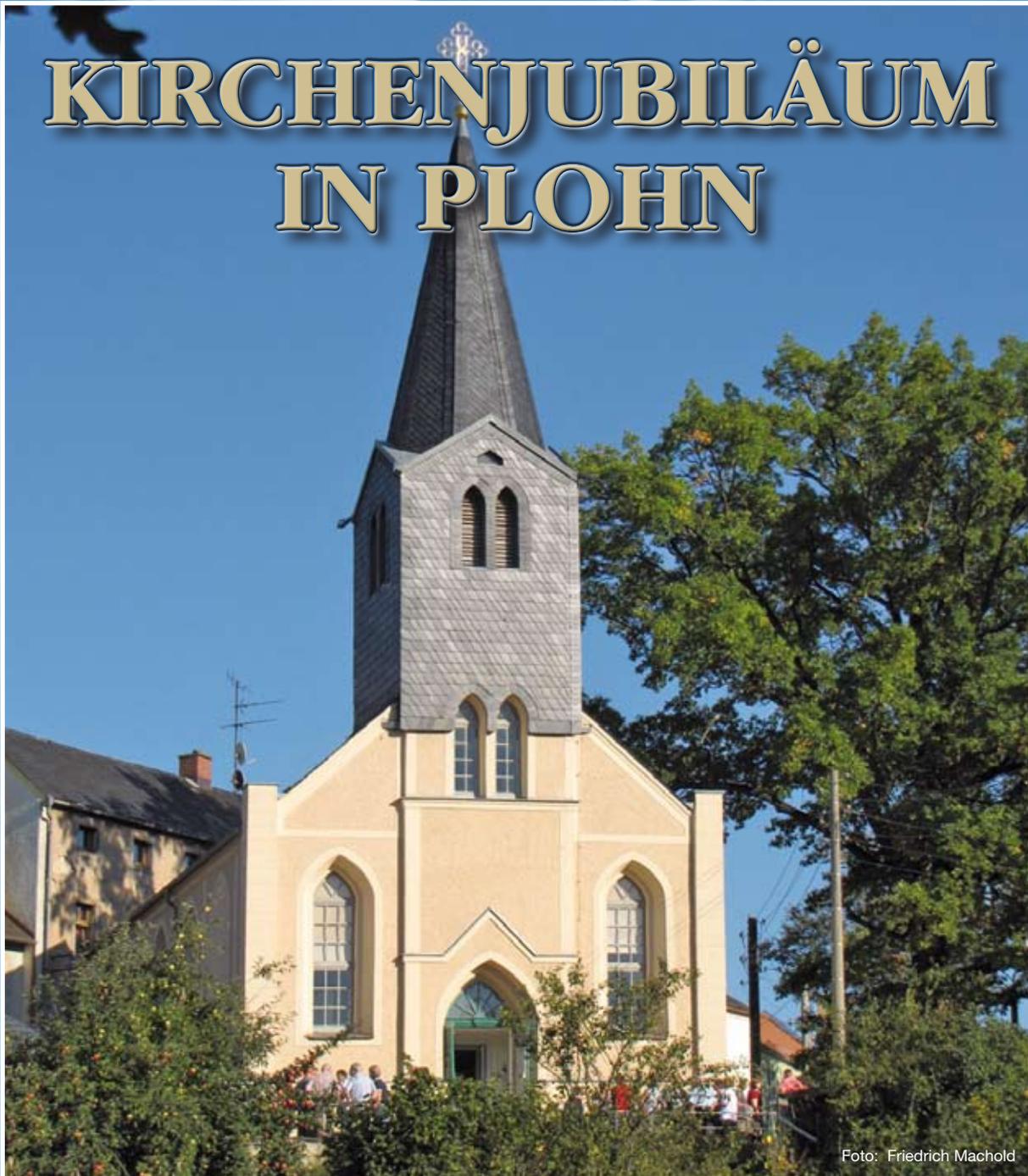


Foto: Friedrich Machold

**250. AUSGABE DES „LENGENFELDER ANZEIGERS“**

Im Frühsommer dieses Jahres bat mich Herr Mario Gruschwitz von der Kirchgemeinde Plohn – Röthenbach, um Mithilfe, die umfangreiche Bauakte zum Kirchenneubau in Plohn vor 150 Jahren in eine lesbare Form zu „übersetzen“. Pfarrer Julius Hermann Strauß (1806 – 1877) hatte peinlich genau über die Beratungen und den Baufortschritt „Protokoll geführt“. Und je weiter ich mich in die alte Handschrift hineingelesen hatte, umso interessanter wurde es. Eigentlich sollte ja nur eine neue Orgel für die Kirche angefertigt werden...

Friedrich Machold

## Eigentlich sollte es nur eine neue Orgel sein

### Die St.-Marien-Kirche in Plohn feiert 150-jähriges Jubiläum

Eine erste Kirche in Plohn, oder vielleicht besser gesagt eine kleine Kapelle, wird bereits im Jahre 1315 bezeugt: „Heinrich von Varila, Deutschordensprovinzial in Thüringen bekennt, dass der Komtur zu Reichenbach dem Pfarrer daselbst jährlich eine halbe Mark so lange schulde, bis er ihm dafür eine gleiche Summe in Waltkirchen oder Röthenbach überweise. Außerdem solle der Komtur die Kapelle in Plohn („Plona“) ... zugleich mit der Pfarre in Röthenbach („Rotenbach“) zu vergeben haben. Acta ... 1315, Febr. 28.“ (1)

Zum Verständnis dieser Urkunde: 1260, nach anderer Datumsauslegung 1264, war das lehenähnliche Patronat über die Pfarrei Reichenbach aus dem weltlichen Besitz des Vogtes Heinrich von Plauen an das geistliche Haus des Deutschen Ritterordens übergegangen.

Die Bezeichnungen „Kapelle in Plohn“ und „Pfarre in Röthenbach“ lassen die Vermutung entstehen, dass bei der Errichtung der Parochie der Ort Röthenbach sogar den Vorrang vor Plohn besaß und erst später, dem Ansehen als bedeutender Rittersitz entsprechend, Plohn den Vorzug erhielt.

Aus der bescheidenen Kapelle wird im Laufe der Jahre die erste richtige Kirche in Plohn entstanden sein. Im Dreißigjährigen Krieg, im Jahre 1633, wurde das alte, auf einem Felsen stehende Schloss von den Truppen des kaiserlichen Generals Heinrich Holk - „in der Kornernte“ - in Brand gesteckt, wobei ein Teil des Dorfes und die Kirche gleichfalls mit verbrannten. Die Soldaten Holks verbreiteten aber nicht nur raubend, mordend, sendend Angst und Schrecken, sie führten auch den „Schwarzen Tod“, die Pest, mit. In Lengenfeld lag die Zahl der Todesfälle des Jahres 1633 bei 233, bei einer Einwohnerzahl von etwa 500 bis 600 nahezu die Hälfte der Bewohner. In Plohn gibt es hierzu keine Überlieferung. Offensichtlich sind auch die Kirchenbücher den Flammen zum Opfer gefallen, denn erst 1660 begann Pfarrer Michael Schink ein neues Kirchenbuch zu führen und trug, soweit es möglich war, die Nachrichten bis zum Jahre 1650 zurück nach. Eine neue Kirche, die zweite also, war in den fünfziger Jahren des 17. Jahrhunderts, also nach dem Ende des unglückseligen Dreißigjährigen Krieges, wieder aufgebaut worden. (2)

Pfarrer Julius Hermann Strauß, mehr als 40 Jahre von 1831 bis 1873 als Ortspfarrer in Plohn tätig, beschreibt 1844 diese alte, die zweite Plohner Kirche in „Sachsens (alter) Kirchengalerie“ wie folgt: „Die jetzige Kirche (ist) in einem nicht weniger als edlem Style erbaut, weder geräumig, noch lichtvoll und dermalen sehr auffällig. Die hölzerne, in einzelne Tafeln oder Fachwerke eingeteilte Decke ist, wie die Kanzel und die Brustwehren der Emporen, mit biblischen Gemälden geziert, die wohl nicht ganz ohne Werth sind, und an den Wänden befinden sich mehrere Trauerfahnen, Lanzen, Degen und Sporen, welche die bunten, hölzernen Wappen einiger verstorbener Ritter aus dem Adelligen Metzschischen Hause umgeben, deren Särge in der unter der Kirche befindlichen Gruft beigesetzt sind. Der Altar ist ein in der damaligen Zeit gewöhnlicher Schrank- oder Wandelaltar, auf welchem in den einzelnen Nischen die Figuren der Maria mit dem Christuskinde und mehrerer anderer biblischer Frauen sich befinden, an denen der Faltenwurf der Gewänder und die Vergoldung sich auszeichnen... Auf dem Thurme befinden sich zwei Glocken, von denen die größere 1718 von Daniel Schmidt in Zwickau umgegossen wurde und die Worte: ‚Soli Deo Gloria‘ sich darauf befinden, die kleinere aber, ohne Schrift und Jahrzahl, sehr alt zu seyn scheint.“

Und weiter schreibt Pfarrer Strauß: „Bis zum Jahre 1833 war die Kirche ganz ohne Orgel; von da an erfreut sie sich eines Positives, welches der neuantretende Schullehrer Arnold besaß und in die Kirche setzte, wofür derselbe durch eine ... veranstaltete Sammlung freiwilliger Geldbeiträge entschädigt ward.“ (3)



Plohn um 1840 – nach der Natur gezeichnet von W. Wegener; aus: Sachsens Kirchengalerie / Elfter Band: Das Voigtland; Dresden, 1844

Diese Orgel, dieses Orgelpositiv (eine Kleinorgel ohne Pedal), sollte nun 25 Jahre später den Anlass geben, ein gänzlich neues Gotteshaus in Plohn zu erbauen. Im Bericht der Kirchenvisitation in der Parochie Plohn wurde „übereinstimmend über den äußerst schlechten Zustand des in der dasigen Kirche befindlichen Orgelwerks Klage geführt“. Dieser Zustand der Orgel muss schon länger bekannt gewesen sein, denn der vormalige Besitzer des Ritterguts Lengenfeld mit Grün, Carl Friedrich Förster, hatte in seinem Testament eine Summe von 500 Reichstalern zur Erwerbung einer neuen Orgel ausgesetzt.

Carl Friedrich Förster hatte das Rittergut Lengenfeld mit Grün bereits 1855 an seinen Neffen Friedrich Wilhelm Förster aus Bergen verkauft.

Am 26. April 1858 verhandelte nun Gerichtsamtmann Carl Gustav Zumpe vom Königlichen Gerichtsamt Lengenfeld mit Carl Friedrich Förster, ob er nicht gewillt wäre, diese Geldsumme vielleicht schon zu seinen Lebzeiten für den genannten Zwecke an die Kirchgemeinde zu überweisen. Förster erklärte sich zwar bereit, stellte aber folgende Bedingungen: 1. keine weitergehenden Ansprüche seitens der Kirche zu Plohn, 2. eine Verzinsung der 500 Taler alljährlich mit 4 % bis zu seinem Ableben, und 3. einen eigenen Chor in der Kirche zu Plohn, wie es dem Rittergut Plohn obern Teils auch gewährt ist.

Daraufhin versammelten sich am 10. Mai 1858 die Vertreter der Kircheninspektion über Plohn, Superintendent Gottlieb August Körner und der bereits oben genannte Gerichtsamtmann Carl Gustav Zumpe mit den Gemeindevertretern von Plohn, Abhorn und Grün sowie mit Pfarrer Julius Hermann Strauß.

Mit dem Gerichtsverfassungsgesetz des Jahres 1855 war im Königreich Sachsen an Stelle der Patrimonialgerichtsbarkeit die staatliche Gerichtsbarkeit begründet worden, wobei die Königlichen Gerichtsämter sowohl der Justiz wie auch als unterste staatliche Behörde der Verwaltung dienten. Die Kircheninspektion bestand also jeweils aus einem Vertreter der kirchlichen Aufsichtsbehörde, der Superintendentur Auerbach, und der staatlichen Aufsichtsbehörde, dem Königlichen Gerichtsamt Lengenfeld.

Bei einer Besichtigung des Kirchengebäudes stellte man nun fest, dass der Raum für eine neue Orgel viel zu niedrig und zu dunkel sei und namentlich an der westlichen Giebelseite, wo die Orgel zu stehen kommen sollte, das Mauerwerk sich in einem äußerst schadhafte Zustand befinde.

Fortsetzung folgt



**MEDIZIN**

Menschliche Zuwendung und Kompetenz sind die Basis für eine hohe Behandlungs- und Pflegequalität zum Wohle unserer Patienten. Die bewusste Nutzung des medizinischen Fortschritts und technischer Innovationen unterstützen unsere Behandlungsziele. Die fachliche und persönliche Kompetenz sowie die Professionalität unserer Mitarbeiter fördern wir durch Ausbildung und kontinuierliche Fort- und Weiterbildung.

**MENSCH**

Wir achten unsere Patienten in ihrer individuellen Persönlichkeit und ihren Rechten. Wir bieten umfangreiche Informationen und hohe

**FÜR MENSCHEN –  
MIT MENSCHEN**

Servicequalität. Motivierte Mitarbeiter sind eine wichtige Voraussetzung für die Zufriedenheit unserer Kunden. Wir gehen respektvoll und kooperativ miteinander um.

**LEISTUNG**

Wir sind Teil eines komplexen Gesundheitssystems. Als privatwirtschaftlich organisiertes Unternehmen übernehmen wir einen wichtigen Bereich der Gesundheitsversorgung. Unsere Partner sind niedergelassene Ärzte und andere Leistungsanbieter. Die Vernetzung mit ihnen entwickeln wir permanent weiter. Durch unternehmerisches Handeln werden wir unserer sozialen Verantwortung gerecht. Erwirtschaftete Renditen ermöglichen Investitionen in die Zukunft.



Plauensche Straße 37  
08468 Reichenbach  
Tel.: 03765 54-0  
Fax: 03765 54-8241  
www.paracelsus-  
kliniken.de/reichenbach

© DSG 09

**Kindertagesstätte „Am Park“, Basteiweg 5, Lengenfeld**

100 Plätze: 2 Krippen- und 3 Kindergartengruppen

Öffnungszeiten: 6.00-18.30 Uhr · Vollverpflegung

Träger: Volkssolidarität Reichenbach e.V.

Besuchen Sie uns auch im Internet:  
www.kindertagesstaette-ampark.de

Auszug aus der Konzeption:

- Spielvormittage im Kindergarten;
- Eltern-Kind-Gruppe in der Krippe
- jeden Mittwoch ab 15.00 Uhr;
- Sauna, Kneipp-Anwendungen, Musikalische Früherziehung;
- Waldtage
- Montessorigruppe und Integrativeinrichtung;
- Schulvorbereitungsjahr im ABC-Club

*Neugierig geworden?  
Na dann schaut vorbei!*



**Stadtratssitzung**

Die nächste öffentliche Stadtratssitzung findet am Dienstag, dem **15. November 2011, 19.00 Uhr im Ratssaal Hauptstraße 3, Eingang Weststraße**, statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig ortsüblich als Aushang am Rathaus und an den Anschlagtafeln in den Ortsteilen bekannt gegeben.

**NEU: Bürgerpolizist Polizeioberrat Stahr, Markt 7, 08233 Treuen, ☎ (03 74 68) 6 79 38 0, Fax (03 74 68) 23 28**

**Impressum:**

**Lengenfelder Anzeiger**

Herausgegeben von der Stadt Lengenfeld

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:  
Bürgermeister Volker Bachmann

Die übrigen Textbeiträge geben die Meinung der Autoren wieder, nicht die der Redaktion.  
Erscheint monatlich für alle Haushalte kostenlos.

Zusätzliche Exemplare gibt es im Rathaus und im Museum während der Dienstzeiten.

**Redaktion:**

Thomas Petzoldt, Inga Urbanek, Friedrich Machold, Helmut Wojtischek, Ludwig Lenk

**Redaktion und Anzeigenannahme:**

Museum und Touristinformation, Hauptstraße 57, 08485 Lengenfeld  
Telefon (03 76 06) 3 21 78, Fax (03 76 06) 8 63 56  
E-Mail: touristinfo@lengenfeld.de  
Internet: www.stadt-lengenfeld.de

**Abgabeschluss:**

für Annoncen, Veranstaltungsmeldungen und Beiträge für Nummer 251 ist der 14. November 2011.

**Bankverbindung:**

Sparkasse Vogtland, BLZ 870 580 00  
Kto-Nr. 3 820 003 737,  
cod. Zahlungsgrund 0200.1300.000

**Druck:**

Druckerei Rau, Inhaber Eike Rau, Poststraße 23, 08485 Lengenfeld  
E-Mail: DruckereiRau@t-online.de

Nachdrucke, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung durch die Redaktion!

**Malen  
Sanieren  
Wärmeschutz**

www.maler-czyzykowski.de



Malerhandwerk Czyzykowski GbR  
Malermeister

08485 Lengenfeld  
Alte Baumechanik 8  
037606 / 22 24  
M.C. 0172 / 7 92 36 30  
L.C. 0173 / 3 87 63 74

**Sparen mit**

- Fassadendämmung vom Fachbetrieb
- Fassadenanstrich, Putze
- Algenentfernung, Schimmelpilzbeseitigung
- Innenausbau:  
Leichtbauwände, Decken, Brandschutz  
Fußbodenbeläge



# AMTLICHE MITTEILUNGEN



## Informationen aus dem Rathaus

### Standesamt

#### Eheschließungen

Nico Adler und Susanne Pistorius,  
beide wohnhaft in Lengenfeld, Am Pfaffenberg 2,  
geheiratet am 10.09.2011

Rocky Bräkau und Sandra Michaelis,  
beide wohnhaft in Lengenfeld, Walkmühlenweg 10,  
geheiratet am 12.09.2011

Bei allen anderen im Monat September 2011 beurkundeten Personenstandsfällen liegt kein Einverständnis zur Veröffentlichung vor.

### Informationen aus dem Rathaus: In eigener Sache

Seit Herbst 2007 werden umfangreiche Sanierungsarbeiten im Rathaus Lengenfeld, Hauptstraße 1 und 3, durchgeführt. Die Realisierung der Maßnahmen erfolgt in Bauabschnitten. Im September 2011 wurde mit einem weiteren Bauteil, dem Abriss eines nicht mehr benötigten Seitengebäudes begonnen.

Mit dem Abriss wird eine direkte Zufahrt in den Hofbereich des Grundstückes Hauptstraße 3 geschaffen, die auch dringend zur Erfüllung der Auflagen für das Brandschutzkonzept benötigt wird. Nach den Abrissarbeiten werden weitere Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten am und im Gebäude Hauptstraße 1, Rathaus, durchgeführt.

Dazu beginnt voraussichtlich Ende November der komplette Freizug des Gebäudes.

Aus Sparsamkeitsgründen wird nicht wie ursprünglich geplant in ein fremdes Objekt für die Bauzeit umgezogen, sondern es werden die betroffenen Ämter im Gebäude Hauptstraße 3 untergebracht. Das erfordert von allen Mitarbeitern sehr viel Verständnis, soll aber letztendlich einer zügigen Baudurchführung im Rathaus dienen.

Die Sanierungsarbeiten im Gebäude werden nach dem jetzigen Planungsstand Ende Januar 2012 beginnen.

Der Wiedereinzug in die sanierten Räume mit einer etwas geänderten Aufteilung und Nutzungsänderung ist für den Frühherbst 2012 vorgesehen. Bei der Planung stand die bürgerfreundliche Nutzung im Vordergrund. So ist das Sozialamt künftig im Erdgeschoss angesiedelt, wo auch das Melde- und Gewerbeamt verbleiben wird. Im Hofbereich des Rathauses ist ein Personenaufzug vorgesehen, um den Anspruch der Barrierefreiheit zu erfüllen.

Nach diesem Bauabschnitt erfolgt noch in das Jahr 2013 hinein die Sanierung des letzten Bauteiles, des beim Abriss stehenbleibenden Turmes und die Fertigstellung der Außenanlagen mit dem Anlegen eines Parkplatzes vor dem Ratssaal.

Die Sanierung Rathaus Lengenfeld wird als Einzelmaßnahme im Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ gefördert. Die Stadt Lengenfeld hat dazu einen Eigenanteil für die förderfähigen Kosten in Höhe von 20% zu übernehmen.

Die Stadtverwaltung bittet alle Bürger und Gäste während der Bauzeit um Verständnis.

Im Erdgeschoss des Treppenhauses Hauptstraße 3 wird sich eine entsprechende Informationstafel zur Orientierung über die Ämterverteilung befinden.

Da das Meldeamt erfahrungsgemäß den meisten Publikumsverkehr hat, soll es im bereits sanierten Stadtarchiv, das direkt mit dem Personenaufzug über den Innenhof Hauptstraße 3 erreichbar ist, untergebracht werden.

Wir werden weiterhin an dieser Stelle über den Bauablauf informieren.

### Bauamt

#### Bekanntmachung

der öffentlichen Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanentwurfes Nr. 17, Pechtelsgrüner Straße 12, OT Plohn, Stadt Lengenfeld, Fassung Oktober 2011

Der Stadtrat der Stadt Lengenfeld hat am 11.10.2011 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 17, Pechtelsgrüner Straße 12, Flur Plohn, in der Fassung Oktober mit Begründung und Umweltbericht gebilligt und die öffentliche Auslegung nach Baugesetzbuch § 3 Abs. 1 beschlossen. Der Planbereich umfasst Teile der Grundstücke Fl. Nr. 76 (Pechtelsgrüner Straße) und Fl. Nr. 73/2.

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr.17, Pechtelsgrüner Straße 12, OT Plohn, Stadt Lengenfeld, Fassung Oktober 2011, einschließlich Begründung und Umweltbericht wird in der Zeit **vom 03.11.2011 bis 02.12.2011**

in der Stadtverwaltung Lengenfeld, Hauptstraße 1 (Rathaus), Zimmer 205 während der Dienstzeiten:

Mo, Di, Mi, Do, Fr 9.00 bis 12.00 Uhr

Di 13.00 bis 18.00 Uhr

Do 13.00 bis 16.30 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Bei dem Bebauungsplan ist nach dem UVP-Gesetz eine Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich.

Der Umweltbericht ist nach § 2a BauGB in der Begründung enthalten. Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen zu umweltrelevanten Aspekten:

- Stellungnahme des Landratsamtes Vogtlandkreis, Forstbehörde
- Entscheidung des Landratsamtes Vogtlandkreis, SG Wasserwirtschaft/Wasserrecht
- Stellungnahme des Landratsamtes Vogtlandkreis, Amt für Umwelt und Bodenordnung

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich unter oben genannter Adresse oder mündlich zur Niederschrift bei oben genannter Dienststelle abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Lengenfeld, den 24.10.2011

Volker Bachmann, Bürgermeister

### Beschlüsse der öffentlichen Stadtrats-sitzung vom 23.08.2011

#### Beschlussfassung zur Bauausführung Schulstraße

##### Beschluss: V 114/011

Der Stadtrat beschließt den Ausbau der Schulstraße entsprechend des vorliegenden Entwurfes vom April 2011 vorbehaltlich der Bereitstellung der beantragten Fördermittel mit folgenden Änderungen:

1. keine Befahrung des Kirchplatzes und der Schulstraße durch Schulbusse
2. keine Einbahnstraßenregelung in der Schulstraße
3. Erweiterung der verkehrsberuhigten Zone bis Turnhallenweg

Die entsprechenden Mittel sind in den Haushaltsplanungen 2012 ff. zu veranschlagen.

## **Beschlüsse der öffentlichen Stadtrats-sitzung vom 13.09.2011**

**Vergabebeschluss zum Abbruch eines Teiles von Bauteil C und Bauteil A im Rahmen der Sanierung Rathaus Lengenfeld, Hauptstraße 1 und 3, Flur Lengenfeld Fl.Nr. 220 und 221/1**  
**Beschluss: V 115/2011**

Der Stadtrat stimmt der Vergabe des Gewerkes „Abbruch als Komplettleistung“ für einen Teil von Bauteil C und Bauteil A, Rathaus Lengenfeld, Hauptstraße 1 und 3, an die Firma S & P GmbH, Abhorner Straße 1a, 08485 Lengenfeld, zu.

**Überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgabe: Baumaßnahmen in der Mittelschule Lengenfeld, Schulstraße 2a, einschließlich Erneuerung der Lehrküche**  
**Beschluss: V 116/2011**

Der Stadtrat stimmt dem Antrag überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 56.300,00 € bezüglich der Haushaltsstelle 2250.9400.03 zu.

Die Deckung erfolgt durch die Mehreinnahme bei der Haushaltsstelle 2250.3610.03.

**Überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgabe: Sanierung der Ortsstraße Irfersgrüner Straße in Waldkirchen (Winterschäden)**

**Beschluss: V 117/2011**

Der Stadtrat stimmt dem Antrag auf überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 165.000,00 € bezüglich der Haushaltsstelle 6300.9500.03 (Deckenbauprogramm) zu.

Die Deckung erfolgt durch eine Mehreinnahme bei der Haushaltsstelle 6300.3610.03 (Deckenbauprogramm) sowie durch die Minderausgabe bei der Haushaltsstelle 7710.9400.01 (Umbau Bauhof).

**Überplanmäßige Ausgaben für die Betriebskostenabrechnung 2010 - Kindertageseinrichtung „Flohkiste“**

**Beschluss: V 118/2011**

Der Stadtrat beschließt überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 21.000,00 € auf der Haushaltsstelle 4644.7180.00. Der Mehrbedarf wird durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer - Haushaltsstelle 9000.0030.00 - gedeckt.

**Überplanmäßige Ausgabe für die Betriebskostenabrechnung 2010 - Kindertageseinrichtung „Pustebume“**

**Beschluss: V 119/2011**

Der Stadtrat beschließt überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 28.000,00 € auf der Haushaltsstelle 4645.7180.00. Der Mehrbedarf wird durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer - Haushaltsstelle 9000.0030.00 - gedeckt.

**Überplanmäßige Ausgaben für die Betriebskostenabrechnung 2010 - Kindertageseinrichtung „Am Park“**

**Beschluss: V 120/2011**

Der Stadtrat beschließt überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 3.500,00 € auf der Haushaltsstelle 4643.7180.00. Der Mehrbedarf wird durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer - Haushaltsstelle 9000.0030.00 - gedeckt.

**Vergabebeschluss zur Beseitigung von Winterschäden Irfersgrüner Straße in Waldkirchen**

**Beschluss: V 121/2011**

Der Stadtrat stimmt der Beauftragung der Firma VSTR GmbH Rodewisch mit den Bauleistungen im Bauvorhaben Beseitigung von Winterschäden Irfersgrüner Straße in Waldkirchen zu.

-----  
Gemäß §15 (3), (4) der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz-SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011 in seiner Bekanntgabe vom 30. Juli 2011 erfolgt die öffentliche Ankündigung eines Grenztermins in der ortsüblichen Form.

### **Ankündigung eines Grenztermins**

Die Grenzen der Flurstücke

**318, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 341/1, 364, 365, 368, 369, 370, 370a, 371, 373/14, 379/6, 379/7, 379/10, 379/11, 379/12, 379/13, 383, 385, 386, 387, 388, 398, 399, 400, 401a, 402,**

*Lengenfelder Anzeiger Nr. 250 / Ausgabe November 2011*

**403, 404, 405, 407, 408, 409/3, 409/4, 410/1, 411, 415/6, 415/7, 415/9, 415/11, 415/12, 415/13, 415/15, 415b, 418, 418a, 526, 532, 533, 1259/22, 1259a, 1259c, 1259d, 1259i, 1259k, 1259l, 1260, 1261/2, 1262, 1262/1, 1263/14, 1263/17, 1529/26** in der

Gemeinde **Lengenfeld**, Gemarkung **Lengenfeld**

sollen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Sie sind Beteiligter des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird Ihnen der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten Sie im Rahmen des § 16 Abs. 3 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern.

Anlass der Grenzbestimmung ist eine beantragte Katastervermessung an den

Flurstücken **379/11, 415b (S293, Bahnhofstraße) u.a.**

Mit der Katastervermessung sollen die Flurstücksgrenzen zu diesem Flurstück aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen und Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt werden.

Der Grenztermin findet am **Mittwoch, dem 09.11.2011, um 10.00 Uhr** in **Lengenfeld im Sitzungszimmer des Rathauses, Hauptstraße 1, Erdgeschoss**, statt.

Ich bitte Sie, zum Grenztermin ihren Personalausweis mitzubringen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine von Ihnen unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen.

Ich weise Sie vorsorglich daraufhin, dass auch ohne Ihre Anwesenheit oder der Anwesenheit eines von Ihnen Bevollmächtigten Ihre Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

*Mit freundlichen Grüßen  
gez. Horst Barth*

Amtssitz:

Morgenbergstraße 19, 08525 Plauen

Telefon: 03741/55 065-0

Fax: 03741/55 065-20

E-Mail: [info@vermessung-barth.de](mailto:info@vermessung-barth.de)

Die Ankündigung entspricht den Vorgaben nach der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren zur Durchführung von Katastervermessungen und Abmarkungen (Katastervermessungsvorschrift-VwVKvA) vom 9. September 2003.

### **Auszug aus dem Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen**

(Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S.138), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Mai 2010 (SächsGVBl. S.134, 140) geändert worden ist

### **§ 16 Grenzbestimmung**

(1) Flurstücksgrenzen werden bestimmt durch Katastervermessungen zur erstmaligen Festlegung einer Flurstücksgrenze im Liegenschaftskataster (Grenzfeststellung) oder durch Katastervermessungen zur Übertragung einer im Liegenschaftskataster festgelegten Flurstücksgrenze in die Örtlichkeit (Grenzwiederherstellung) oder durch Ergebnisse öffentlich-rechtlicher Bodenordnungsverfahren.

(2) Soweit nichts anderes bestimmt ist, werden Katastervermessungen auf Antrag vorgenommen. Antragsberechtigt sind Flurstückseigentümer sowie Behörden im Rahmen ihrer Aufgaben.

(3) Zur Anhörung der Beteiligten bei einer Grenzbestimmung ist ein Grenztermin durchzuführen. Den Beteiligten sind Zeitpunkt und Ort rechtzeitig anzukündigen und die für die Grenzbestimmung maßgebenden Tatsachen mitzuteilen. Dabei sind sie darauf hinzuweisen, dass auch ohne ihre Anwesenheit Grenzen bestimmt werden können. Über den Grenztermin ist eine Niederschrift zu fertigen. Beteiligter ist auch derjenige, dessen Flurstück vom Ergebnis der Grenzbestimmung berührt ist. Bei einer Sonderung ist kein Grenztermin erforderlich.

(4) Lässt sich eine Flurstücksgrenze nach dem Liegenschaftskataster nicht wiederherstellen, erfolgt die Grenzbestimmung auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentü-

mer aufgrund einer Grenzverhandlung. Die Verhandlung über den Grenzverlauf ist von dem die Katastervermessung durchführenden Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur zu führen, im Übrigen vom Leiter der zuständigen Vermessungsbehörde oder von einem von diesem beauftragten Mitarbeiter der Behörde.

(5) Erfolgt im Fall des Absatzes 4 keine Einigung über den Grenzverlauf mit den beteiligten Grundstückseigentümern, ist die Grenze im Liegenschaftskataster besonders zu kennzeichnen.

(6) Für das Flurstück, für das eine Katastervermessung und Abmarkung beantragt wurde, sind von Amts wegen alle im Liegenschaftskataster zu führenden Daten zu erfassen. § 7 bleibt unberührt.

## Stellenausschreibung der Stadt Lengenfeld/Vogtland



Bei der Stadt Lengenfeld/Vogtl. ist im Bereich der Bauverwaltung zum 01.01.2012 die Stelle

### einer Bürosachbearbeiterin/eines Bürosachbearbeiters

in Teilzeit (32 Stunden/Woche) zu besetzen. Die Stelle ist unbefristet.

Das Aufgabengebiet umfasst hauptsächlich die Abrechnung laufender Baumaßnahmen und die Bearbeitung von Fördermittelebenen, insbesondere:

- die Recherche relevanter und aktueller Rechtsvorschriften über die Gewährung von Fördermitteln bzw. Zuschüssen,
- die vorbereitende Bearbeitung für die Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln,
- allgemeine Bauverwaltung und
- verwaltungsseitige Bearbeitung von Investitionsmaßnahmen im Hoch- und Tiefbau.

Erwartet werden:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellte/-r für Bürokommunikation, als Verwaltungsfachangestellte/-r oder eine vergleichbare Qualifikation,
- fundierte Kenntnisse sowie praktische Erfahrungen in den aufgeführten Aufgabenbereichen,

- sicherer Umgang mit gängigen Office- und Ausschreibungsprogrammen sowie
- Bereitschaft zur regelmäßigen Fortbildung.

Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung sind wünschenswert.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 5 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation und Eigenschaft bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisse einschließlich aktueller qualifizierter Beurteilung, lückenloser Nachweise der bisherigen Tätigkeiten, Referenzen) sind bis zum 15.11.2011 an die Stadt Lengenfeld, Amt II – Personalverwaltung, Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld/Vogtl. zu richten oder per E-Mail an [personal@lengenfeld.de](mailto:personal@lengenfeld.de).

Reichen Sie bitte die Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein. Die Unterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von fünf Monaten vernichtet. Eine Rücksendung erfolgt nur bei einem beigefügten, ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag.

Nähere Auskünfte erhalten Sie durch den Personalleiter, Herrn Meyer, unter der Telefon-Nr. 037606/305-30.

Volker Bachmann, Bürgermeister

## VEREINSNACHRICHTEN

### Kulturbund Ortsverein Lengenfeld e.V.



Elke Günther-Seeger:

#### „Aus dem Leben einer Hebamme“

Seit 35 Jahren ist Elke Günther-Seeger im Dienst der Menschwerdung tätig. Sie erzählt von ihrer Tätigkeit und führt nach einer kurzen Pause noch den Video-Film: „Entstehung des Lebens“ vor, in dem auch Bilder aus dem Inneren des Menschen gezeigt werden, sowohl bei Frauen als auch bei Männern.

**Freitag, 4. November, 19.00 Uhr im Hotel „Lengenfelder Hof“**  
Bis Mittwoch, 2. November, gibt es verbilligte Karten bei Frau Berth in der Vogtländischen Buchhandlung Lengenfeld.

#### Kegeln

Mittwoch, 9. November, 19.00 Uhr im Hotel „Lengenfelder Hof“  
Bitte Turnschuhe mitbringen!

#### Arbeitsgemeinschaften

##### Klöppeln und andere Handarbeiten

Leitung: Margarete Schneider  
Montag, 7. und 21. November, ab 17.00 Uhr in der Malzhausegasse 1

##### Malzirkel

Leitung: Horst Eczko  
Donnerstag, 10. und 24. November, 19.00 Uhr in der Unteren Schule

##### Patchwork-Gruppe

Leitung: Margarete Schneider  
Donnerstag, 3. November, 19.00 Uhr in der Malzhausegasse 1

#### Klub Gesünder Leben

Leitung: Erika Seltmann

##### Kräutergruppe

Dienstag, 8. November, 19.30 Uhr im Sauna-Café Oeser, Schönbrunn

##### Wandergruppe (Termine nur für Mitglieder der Gruppe!)

Leitung: Hannelore Preßler und Ute Sönnichsen  
Mittwoch, 2. November: Treff 9.00 Uhr am Parkplatz der Firma Bittermann, Wanderung nach Mühlwand, Einkehr im „Grünen Tal“, Auswertung des Wanderjahres

##### Keramikwerkstatt

Leitung: Gisela Marckhoff  
Montag, 14. und 28. November, 16.30 Uhr in der Unteren Schule

##### Gedächtnistraining

Leitung: Ruth Czekalla  
Mittwoch, 9. und 23. November, 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Sitzungsraum des Rathauses (Parterre links)

Der **Kulturbund-Wandkalender 2012** mit Bildern von Lengenfeld und seinen Ortsteilen, gemalt und mit Texten versehen von unserem Mitglied Stephan Höpner ist für 10,- € bei Frau Berth in der Buchhandlung zu haben.



#### Ferienwohnung

08485 Schönbrunn,  
Untere Dorfstraße 60,  
Tel.: 037606 / 35219  
[www.sauna-oeser.de](http://www.sauna-oeser.de)

**11.11.2011: 15 Jahre Sauna in Schönbrunn**

## Volkssolidarität Reichenbach

Tanzveranstaltung im Bürgerhaus Waldkirchen, Mittwoch, 9. und 23.11., jeweils 14.30 Uhr; jeden Dienstag ab 9.30 Uhr Seniorengymnastik im Seniorenzentrum, Weststraße 9



## Tagespflege „Seniorenglück“, Hauptstraße 15

Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr öffentlicher Seniorennachmittag

## Kleintierzüchter e.V. Lengenfeld 1902

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Freitag im Monat, Beginn in der Sommerzeit 20.00 Uhr, Beginn in der Winterzeit 19.00 Uhr, im „Lengenfelder Hof“ laden wir Gäste und an der Kleintierzucht Interessierte herzlich ein.

Thomas Horlbeck



## Kleintierzuchtverein „Vogtlandeck“ e.V.

S 968 Irfersgrün

Jeden 2. Freitag im Monat Versammlung (Sommerzeit 19.30 Uhr, Winterzeit 19.00 Uhr) im Vereinsheim Irfersgrün.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen!

Kontaktadresse: Christoph Flechsig, Kirchgasse 1, 08485 Irfersgrün, Telefon: 037606/36794

## Alpenverein Lengenfeld

Zur Mitgliederversammlung jeden ersten Dienstag im Monat trifft sich der Alpenverein 19.30 Uhr in Wagners Grilleck.



## Skatverein „Göltzschgrund“ Lengenfeld

Jeden Freitag ab 18.30 Uhr in der Gaststätte „Goldenes Herz“ in Schönbrunn, Skatabend für Vereinsmitglieder und Gäste.



## Lengenfelder Carnivals Club e.V.

Jeden letzten Freitag im Monat, 19.00 Uhr im Schützenhaus Eiferratsitzung“, jeden ersten Dienstag im Monat, 19.00 Uhr im Schützenhaus „Großratsitzung“.



## Carneval im Lengenfelder Schützenhaus

Auf geht's närrisches Volk - wer feiert mit uns?

Am Sonnabend, dem 12.11.2011, findet in Lengenfeld die

### Auftaktveranstaltung

zur 41. Saison des LCC im Schützenhaus statt.

Programmbeginn: 19.30 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr

Eintrittspreis: 8,50 €

Ab sofort telefonische Reservierung für die Auftaktveranstaltung möglich! Telefon: 03744/32856

### Kartenvorverkauf im Schützenhaus:

Freitag, den 4.11., und Dienstag, den 8.11.2011, jeweils 19.00 Uhr

Ansprechpartner:

Jens Friedemann, Zwickauer Straße 14A, 08485 Lengenfeld

Telefon: 037606/2462

## Schützengesellschaft Lengenfeld 1708 e.V.

Sonnabend, 5.11., 14.00 Uhr öffentliches Schießen, Schießplatz GWG

Sonnabend, 19.11., 19.00 Uhr Königsball (vereinsintern), Gasthof Plohnbachtal in Abhorn

Sonnabend, 3.12., 14.00 Uhr öffentliches Schießen, Schießplatz GWG



## FFW Lengenfeld

Mittwoch, 02.11., 18.00 Uhr Katschutz/Ma-Ausbildung

Mittwoch, 09.11., 18.00 Uhr Dienst

Mittwoch, 23.11., 19.00 Uhr Dienst

Jeden Dienstag, 18.30 Uhr Dienstsport



## Jugendfeuerwehr Lengenfeld

Mittwoch, 02.11., 16.00 Uhr Theoretische Ausbildung

Mittwoch, 30.11., 16.00 Uhr Theoretische Ausbildung

## Achtung Blutspendeaktion!

Natürlich gehört relativ viel Elan dazu, sich bei tristem Novemberwetter aus dem Haus und zum Blutspendelokal zu begeben. Aber gibt es nicht immer einen Grund, um nicht zu spenden? Besonders wer in diesem Jahr noch keinen der vielen Blutspendetermine des DRK wahrgenommen hat, sollte sich fragen, ob er nicht schon morgen vielleicht auch auf die Hilfe durch Bluttransfusionen angewiesen ist? Die Blutspende ist einfach und schon nach wenigen Minuten überstanden. Für die Sicherheit sorgen Ärzte und speziell ausgebildete Schwestern. Wer zwischen 18 und 71 Jahre ist (Neuspender bis 65), ist herzlich eingeladen zu helfen bei der nächsten Blutspendeaktion:



**am 28.11.2011, von 14.30 bis 19.00 Uhr in der Unteren Mittelschule, Kirchplatz 5.**

Ausweichtermine finden Sie in der TerminiDatenbank unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder Sie können über das Infotelefon 0800 / 11 949 11 (kostenfrei) erfragt werden. Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.

## Hitzeschlacht beim 42. Göltzschtal-Marathon

Solche hochsommerlichen Temperaturen hat der drittälteste Marathonlauf Deutschlands noch nicht erlebt, darüber waren sich auch die Ehrengäste Vize-Landrat Rolf Keil, Hannes Büchner vom Präsidium des Leichtathletik-Verbandes Sachsen und unser Bürgermeister Volker Bachmann einig. Mit knapp 300 Teilnehmern auf den verschiedenen Strecken konnte die 42. Auflage des Göltzschtal-Marathons aber trotzdem ein zufriedenstellendes Meldeergebnis aufweisen. Auch in diesem Jahr übernahm der Landrat des Vogtlandkreises die Schirmherrschaft für diese Traditionsveranstaltung. Die „Pokale des Landrates“ für den schnellsten Marathonmann und die schnellste Marathon-Frau wurden vom Mitarbeiter des Landratsamtes und Verantwortlichen für das Sachbereich Sport, Lutz Kölbl, übergeben. Sieger und zugleich Landesmeister im Marathonlauf wurde Ronald Speer von der LG eXa Leipzig in 2:56:59 Stunden. Bei den Frauen wiederholte Kristin Eisenacher aus Erfurt ihren Vorjahressieg und war trotz der hochsommerlichen Temperaturen in 3:17:55 Stunden zehn Minuten schneller als 2010. Prominentester Teilnehmer war der 76-jährige Horst Preisler aus Hamburg, der seinen 1749. Marathonlauf erfolgreich absolvierte und damit die Welttrangliste in dieser Wertung anführte. Bis zu seiner Pensionierung hat er als Personalchef in einem Hamburger Krankenhaus gearbeitet. Im Marathonlauf hatten wir Vogtländer diesmal leider keine Läufer, die vorn „mitmischen“ konnten. Aber zumindest blieb der Sieg beim 10-km-Lauf durch Anja Jakob vom VSC Klingenthal in der Heimat. Glücklicherweise über die Beteiligung bei der Mini-Marathon-Staffel der Vereine und Schulen, bei der es um die begehrten Pokale der „Freien Presse“ geht. Mit dreizehn Staffeln hatten wir erstmals ein richtig gutes Meldeergebnis. Sieger wurde die erste Mannschaft des SV Theuma. Sehr erfreulich war, dass die Grundschule „Am Park“ drei und unsere Abteilung Leichtathletik eine Staffel an den Start brachten. Natürlich gab es mit der Marathon-2er-Staffel und dem Nordic Walking über 10 km und 21,1 km auch wieder Angebote zum Mitmachen für alle.

Die Leichtathleten des VfB Lengenfeld 1908 bedanken sich sehr herzlich bei den Polizisten, den Freunden des DRK (Ortsgruppe Lengenfeld) und allen Sponsoren von Lengenfeld und Umgebung. Es ist uns ein Bedürfnis, dem Landratsamt des Vogtlandkreises, der Stadtverwaltung Lengenfeld, dem Bauhof der Stadt sowie der Tageszeitung „Freie Presse“ zu danken.

Ergebnisse unter [www.goeltzschtalauft.de](http://www.goeltzschtalauft.de)

Für 2012 laden die Leichtathleten des VfB Lengenfeld 1908 zu folgenden Veranstaltungen ein:

Sonnabend, 31.03.2012 44. Göltzschtalauft

Mittwoch, 02.05.2012 31. Stundenlauf

Sonnabend, 06.10.2012 43. Göltzschtal-Marathon Reiner Mlek

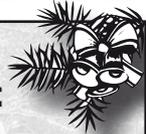
## VERMISCHTES

### Museum Lengenfeld

Hauptstraße 57  
Tel. (03 76 06) 3 21 78

Öffnungszeiten mit Führung:  
Sonntag, 6., 13., 20. und 27.11., jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr

### Willkommen zum 20. Lengenfelder Adventsmarkt vom 25. - 27.11.2011!



Der Lengenfelder Gewerbeverein und die Stadt Lengenfeld laden Sie recht herzlich zum diesjährigen **20. Adventsmarkt** ein. Traditionell am 1. Adventswochenende erwartet Sie weihnachtliches Markttreiben und ein abwechslungsreiches Weihnachtsprogramm. Am **Freitag, dem 25.11.2011, um 19.00 Uhr** eröffnet die Evangelische Freikirche mit ihrem weihnachtlichen Einläuten und gemeinsamen Ansingen ihres Chores traditionell den Adventsmarkt. Beim ersten Glühwein können Sie den weihnachtlichen Klängen lauschen. Am **Sonntag, dem 27.11.2011**, beginnt der Adventsmarkt um **14.00 Uhr** durch den Bürgermeister Volker Bachmann und den Gewerbevereinsvorsitzenden Jörg Troidl eröffnet. Im Anschluss erwartet Sie auf der Bühne bis **20.00 Uhr ein buntes Programm**. So z.B. schmücken Kinder unserer Kindertagesstätten Weihnachtsbäume für wohltätige Zwecke und zeigen Ihnen ihr Weihnachtsprogramm. Im Anschluss hat jedes Kind die Möglichkeit einen Weihnachtswunsch zum Himmel steigen zu lassen. Am **Sonntag, dem 27.11.2011**, beginnt der Adventsmarkt um **14.00 Uhr** mit dem Posaunenchor. Wieder werden Kinder Weihnachtsbäume schmücken. **Bis 19.00 Uhr** erwartet Sie weihnachtliches Treiben, ob auf der Bühne oder an den zahlreichen Ständen. Teilnehmende Lengenfelder **Geschäfte** laden Sie **Sonntag und Sonntag von 14 - 18 Uhr** zum Weihnachtsbummel durch Ihre Geschäfte ein. Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie die weihnachtliche Atmosphäre!

### Basislehrgang Schwimmen Schwimmstufe 1 „Seepferdchen“

Alter: ab 6 Jahre

Kursdauer: 10 x 1 Stunde

Termine: ab Oktober, jeweils Montag,  
Dienstag und Freitag von 15.00 - 16.00 Uhr  
(Kurs 1) und 16.00 - 17.00 Uhr (Kurs 2)

Ort: Lehrschwimmbecken der Mittelschule  
Lengenfeld

Kosten: 80,- € (8,- € je Stunde)

#### Kursbeschreibung:

Die Kinder sollten die grundlegenden Fertigkeiten für das Schwimmen, das Tauchen und das Springen in seinen Grundlagen erlernen.

**Teilnehmerzahl:** Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Kinder pro Kurs begrenzt.

- Weiterführendes Schwimmtraining, dienstags, 17.00-18.00 Uhr
- Wassergymnastik, freitags, 17.30-18.30 Uhr, 45 Minuten jeweils 3,- €

**Anmeldung:** Anmeldungen an die Stadtverwaltung Lengenfeld, Hauptstraße 1, 08485 Lengenfeld, Frau Uebel, Tel. (037606) 3 05 35, E-Mail: info@lengenfeld.de oder direkt bei der Kursleiterin, Frau Fechner, unter Tel. (0173) 9 43 03 08



Tourismusverband Vogtland e.V.  
Musicon Valley e.V.

### Erlebniswelt Musikinstrumentenbau® Vogtland für den Deutschen Tourismuspreis nominiert!

Zwei Branchen, zwei Verbände, zwei Zielgruppen und eine piffige Idee! Das sind die Zutaten, die im Vogtland zusammengemührt wurden und die hochkarätige Jury des Deutschen Tourismusverbandes von der klingenden Ferienregion Vogtland überzeugt haben. Die Erlebniswelt Musikinstrumentenbau® Vogtland wird vom Deutschen Tourismusverband als innovativ, kundenorientiert, wirtschaftlich, von hoher Qualität und als nachhaltig beurteilt. Hinter dem klangvollen Titel des gemeinsamen Projektes von Musicon Valley e.V. und Tourismusverband Vogtland e.V. verbirgt sich die Idee, spezielle Studienreisen für Musiker, Musikvereine und Orchester anzubieten. Mit der Erlebniswelt Musikinstrumentenbau® Vogtland werden erstmals Erlebnisreisen angeboten,



um Musikbegeisterte und Hersteller auf eine völlig neue Art und Weise zusammen zu bringen. „Am Anfang stand die Frage: Wie kommen Hersteller näher an ihre Kunden? Wie gelingt es ganze Orchester und Musikvereine in die Region zu bringen und ihnen das Thema Musikinstrumentenbau auf unterhaltsame und nachhaltige Art und Weise zu vermitteln“, sagt Frank Bilz, Marketingleiter Musicon Valley und einer der Ideengeber für das Projekt. „Es lag nahe, die Frage, wie es gelingen könnte, Fachbesuche, Bildungserlebnisse und Erholungstourismus in anspruchsvolle und bezahlbare Reisepakete zu packen, mit den Tourismusfachleuten Michael Hecht und Bärbel Borchert vom vogtländischen Tourismusverband zu beraten“, beschreibt Simone von der Ohe, Geschäftsführerin von Musicon Valley e.V. die Vorgehensweise. Beide Fachverbände kümmern sich schließlich um die Vermarktung zweier Branchen, Musikinstrumentenbau und Tourismus. „Die Zusammenarbeit beider Verbände begann schon vor rund zehn Jahren, als ein touristisches Leitbild und touristische Leitprodukte für die Region definiert wurden“, blickt Landrat Dr. Lenk als Vorsitzender des Tourismusverbandes zurück. „Das Vogtland ist Zentrum des deutschen Musikinstrumentenbaues – nahezu alle Orchesterinstrumente werden hier in meisterlicher Handwerkstradition gefertigt. Da lag es nahe, die Musik und den Musikinstrumentenbau auch touristisch als Alleinstellungsmerkmal zu nutzen. Mit dem Know-how beider Verbände ist uns nun der Durchbruch gelungen. Das beweist, dass man auch als relativ kleine Tourismusregion mit kreativen und innovativen Ideen auf der Deutschen Tourismusbühne eine große Rolle spielen kann. Mit dem vogtländischen Projekt unter die ersten Acht aus ganz Deutschland zu kommen und die Nominierung zum Deutschen Tourismuspreis zu erhalten, ist eine hohe Auszeichnung und Anerkennung unserer Arbeit“, schätzt Dr. Lenk mit einem Dank an alle Mitstreiter des Projektes ein.

#### Ansprechpartner:

Frank Bilz, Marketingleiter Musicon Valley e.V.: 037422/402930  
Bärbel Borchert, Marketingleiterin TVV e.V.: 03744/1888654

## Smartphone & Apps Tipps, Tricks und Tücken

Smartphones und Apps können den Alltag erleichtern oder erschweren. Leichter wird das Leben durch viele nützliche Funktionen und unterhaltsame Apps, die den Busfahrplan kennen, das Wetter vorhersagen oder spannende Spiele bieten, falls der Bus trotz App nicht kommt.

Doch die „Alleskönner“ bergen auch Risiken und können dem Handynutzer das Leben schwer machen. So muss der analoge Tipp für die digitalisierte Welt lauten, sich bei der Benutzung von Smartphones und Apps in allen Verträgen das Kleingedruckte genau anzusehen und vor allem sparsam mit seinen persönlichen Daten umzugehen. Sonst können ungewollt hohe Kosten für Mobilfunkverbindungen oder Abos anfallen. Werkseitige Sicherheitseinstellungen sollte man nicht unnötig verändern, Daten nach Möglichkeit verschlüsseln und nur wirklich gewünschte Apps aus sicheren Quellen nutzen. Einen Überblick zu Smartphones und Apps finden interessierte Nutzer und Eltern im kostenlosen Falblatt „Smartphone & Apps“, das ab sofort in der Beratungsstelle Auerbach der Verbraucherzentrale Sachsen erhältlich ist.

*Durch den nahezu überall und ständig verfügbaren Internetzugang und die Verwendung von GPS-Empfängern in den Smartphones wird den Herstellern die Möglichkeit gegeben, genaue Profile zu erstellen. Dank GPS lässt sich zum Beispiel der Aufenthaltsort des Nutzers feststellen; die herunter geladenen Programme lassen zudem auf die Vorlieben der Nutzer schließen oder greifen gar auf das Telefonbuch der Besitzer zu. So können etwa die Häufigkeit der jeweiligen Programmnutzung (wie Ort und Zeit) und über Apps auch SMS und Kontakte erfasst werden. Solche Daten werden ungefragt an Hersteller und an die jeweiligen Anbieter der Inhalte (Content-Anbieter) übermittelt. Die Nutzer haben kaum eine Kontrolle darüber, welche Daten gesammelt oder gesendet werden und was mit ihren Daten passiert. Auch wenn es oft schwierig ist, sich dagegen zu wehren, sollte jedem Nutzer diese Problematik bewusst sein, um im Zweifel Vorsicht walten zu lassen.*

Das neue Falblatt „Smartphone und Apps – Chancen und Risiken“ gibt unter anderem Tipps zum Umgang mit Kostenfallen, zum Schutz vor Datenmissbrauch sowie zu Smartphone-Fällen im Auslandsurlaub.

## Reichenbacher Tafel e.V. in Lengenfeld

Die Tafel hat jeden Dienstag in der Zeit von 13.45 - 15.15 Uhr im Gebäude der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde in der Engelgasse 6 geöffnet.



## Veranstaltungstipps

19. und 20. November

**Lokalschau der Kleintierzüchter in Waldkirchen**

26. und 27. November

**20. Lengenfelder Adventsmarkt**

## 1. Gesundheits- und Reha-Sportverein Vogtland e.V.

führt demnächst Gymnastikkurse für den Stütz- und Bewegungsapparat auch in Lengenfeld durch. Rehabilitationsapparat kann jeder Arzt verordnen, diese ist für ihn budgetfrei und belastet nicht. Jede Krankenkasse/Ersatzkasse (auch Rentenversicherung/Berufsgenossenschaften) übernimmt die Kosten für 50 Übungseinheiten. Es ist uns wichtig, Ihnen eine persönliche sportliche Betreuung anzubieten und gleichzeitig Freude an der Bewegung zu vermitteln. Rehasport wird in der Gruppe durchgeführt. Jeder ist herzlich willkommen!

Anmeldungen und weitere Informationen unter der Telefonnummer: 03745/751410

## Autoversicherung

### Jetzt wechseln

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- TOP-Schadenservice
- TOP-Partnerwerkstätten
- TOP-Tarife

### Kündigungs-Stichtag 30.11.

Gleich informieren. Wir beraten Sie gerne!

#### VERTRAUENSLEUTE

**Gabriela Mäser**  
Versicherungskauffrau  
Telefon 037606 35979  
gabriela.maeser@HUKvm.de  
Parkstraße 13 A  
08485 Lengenfeld

Sprechzeiten:  
Mo., Do. 19.00–20.30 Uhr  
Di. 9.00–12.00 Uhr

**Cornelia Dittmann**  
Telefon 037606 2671  
Telefax 037606 2687  
cornelia.dittmann@HUKvm.de  
Hauptstraße 6  
08485 Lengenfeld

Sprechzeiten:  
Mo.–Fr. 9.00–18.00 Uhr  
Sa. 9.00–11.30 Uhr

#### KUNDENDIENSTBÜRO

**Silke Then**  
Telefon 03744 200002  
Telefax 03744 200003  
silke.then@HUKvm.de  
Kaiserstraße 20  
08209 Auerbach

Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Do., Fr. 9.00–12.00 Uhr  
Mo., Di. 13.00–18.00 Uhr  
Do. 13.00–19.00 Uhr

zusätzlich vom 26.10–16.12.  
Mi. 9.00–12.00 Uhr  
Fr. 9.00–14.00 Uhr



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

## A. Schädlich

### Regen- und Abwassertechnik

E-Mail: info@landschaftsbau-schaedlich.de

**Vertrieb · Einbau · Umrüstung  
von vollbiologischen Kleinkläranlagen  
Wartung aller Kläranlagen**

Tel. 03765/68747

08468 Heinsdorfergrund/  
OT Unterheinsdorf, Reichenbacher Straße 14



## OMA'S TRÖDELZAUBER

Inh. Heike Siegert

An- und Verkauf von allem aus Oma's Zeiten -  
Komplette Haushaltsauflösungen

ständig Ankauf von Modelleisenbahnen - Blecheisenbahnen und Zubehör

Obere Dunkelgasse 38 · 08468 Reichenbach · Tel. (0 37 65) 38 66 65  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 11.30 - 18.00 Uhr



## 10 Jahre Hospizverein Vogtland e.V.

Der Hospizverein Vogtland e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der seit November 2001 besteht. Unsere Hauptaufgabe ist die Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden in ihrer vertrauten Umgebung oder auch im Krankenhaus bzw. Pflegeheim, sowie die Entlastung der Angehörigen. Das ist vor allem durch das Engagement unserer ehrenamtlichen Hospizhelfer/innen möglich, die Gesprächspartner sind, zuhören oder einfach mit aushalten. Im Rahmen unserer Festwoche laden wir Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

### FESTWOCHE zum 10-jährigen Bestehen des Vereins

Eröffnung der Festwoche - Eine schöne Tradition:

In diesem Jahr dürfen wir uns auf das 10. Benefizkonzert mit dem **Kammerorchesters des Robert – Schumann – Konservatoriums** unter Leitung von Herrn Christian Pflug freuen.

Ort: Begegnungsstätte **Reichenbach**, Nordhorner Platz 3  
Termin: **Mittwoch, 16. Nov. 2011, 17.00 Uhr**  
(Buß- und Betttag)

**Eintritt frei.** Wir bitten um eine **Spende** für unseren Verein.

**17.11.2011 Film „Bilder die bleiben“**, 15.00 Uhr im großen **Ratssaal der Stadt Reichenbach, Markt 1**  
Ein Dokumentarfilm über die letzten drei Monate im Leben einer 45-jährigen krebskranken Frau.

**18.11.2011 Film „Bilder die bleiben“ im Pestalozzi-Gymnasium der Stadt Rodewisch**  
Ein Dokumentarfilm über die letzten drei Monate im Leben einer 45-jährigen krebskranken Frau. Geschlossene Veranstaltung mit Schülern und Lehrern im Pestalozzi-Gymnasium Rodewisch.

**21.11.2011** zum Thema **Bestattung – Vielfältigkeit – Würde – rechtliche Hinweise** referiert das Bestattungshaus Todt aus Plauen um 19.00 Uhr in der Göltzschtal Galerie – Nicolaikirche in 08209 Auerbach, Alte Rodewischer Straße 2

**23.11.2011** Herr Dr. med. Seifert, Chefarzt der Urologie in der Paracelsus-Klinik, Reichenbach, referiert 19.00 Uhr zum Thema **Prostatakrebs – Früherkennung und Therapiemöglichkeiten** in der Begegnungsstätte der Sparkassenstiftung, 08468 Reichenbach, Nordhorner Platz 1

**24.11.2011 18.00 Uhr Abschlussveranstaltung Theaterstück „Der kleine Prinz“**  
Dank für alle ehrenamtlichen Hospizhelferinnen, Sponsoren, Referenten; geschlossene Veranstaltung für geladene Gäste

Im Januar 2012 beginnt ein **neuer Kurs zur Ausbildung** ehrenamtlicher Hospizhelferinnen. **Zwei Infoabende** dazu finden am 03.11.2011, 19.00 Uhr in Reichenbach, Begegnungsstätte 09.11.2011, 19.00 Uhr im Büro in Auerbach, Am Altmarkt 6 statt.

Ebenfalls Auskunft erhalten Sie in den Büros zu den Sprechzeiten.

### Die Fahrbibliothek kommt nach Schönbrunn

**Mittwoch, 2. und 30.11., 14.30 Uhr - 15.30 Uhr**  
**Kontakt:** Kreisbibliothek Vogtlandkreis  
03741/ 3921088 oder 0175/ 4351398  
bibliothek@vogtland-kultur.de  
www.kreisbibliothek-vogtlandkreis.info

### Ab sofort zu verkaufen

**Privatgrundstück in Lengelfeld**, Hegelstraße, 690 m<sup>2</sup> (als Bauland ausgewiesen) **mit stabilem Wochenendholzhaus** (mit Küche, Dusche, WC), Eit- und Wasseranschluss bis ins Haus verlegt, Kleinkläranlage. Eventuell Garage oberhalb des Grundstücks dazu. Preis VB.  
Trautmann, Rosenstraße 44, 08468 Reichenbach,  
Tel. 03765/12519 oder 0172/5406994, ab 20.00 Uhr

## Platz 30 für Lengelfeld beim 8. Städtewettbewerb 2011



### • 1.244 Euro für Spielplatz an der Grundschule „Am Park“

Bei der 8. Auflage des Städtewettbewerbs der enviaM und MIT-GAS erreichte Lengelfeld mit 235,94 Kilometern den 30. Platz. Titelverteidiger des Wettbewerbs ist Vorjahressieger Hohenstein-Ernstthal mit 301,91 Kilometern. Brandis schaffte es mit 300,03 Kilometern auf Rang 2 und Vetschau im Spreewald sicherte sich Platz 3 mit 297,05 Kilometern.

Unter dem Motto «voRWEg gehen und Gutes tun» traten die Lengelfelder dieses Jahr zum ersten Mal beim Städtewettbewerb kräftig in die Pedale. 121 Teilnehmer legten sich zum Stadtfest im Mai auf einem Erwachsenen- und einem Kinderfahrrad für ein gemeinnütziges Projekt ins Zeug. Die Besucher des Festes entschieden per Stimmzettel, das Preisgeld von 944 Euro in den Bau eines Allwetter-Spiel- und Bewegungsplatzes für die Grundschule „Am Park“ zu investieren. Das Projekt reichte der Freundes- und Förderkreis der Grundschule "Am Park" ein. Hinzu kommen weitere 300 Euro, die Bürgermeister Volker Bachmann mit drei richtig beantworteten Energiesparfragen vor Ort erspielte.

Dr. Andreas Auerbach, enviaM-Vertriebsvorstand: „Es ist schön zu sehen, mit welcher Begeisterung die Sportler, Einwohner und Besucher vor Ort den Städtewettbewerb leben und für ihre Stadt auf die Räder steigen. Ich bedanke mich bei allen großen und kleinen Sportlern, den Organisatoren und den Helfern im Hintergrund.“

Von Mai bis Oktober nahmen 30 Kommunen aus Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen an der 8. Auflage des Städtewettbewerbs der enviaM und MITGAS teil. Dabei galt es pro Teilnehmer auf einem Erwachsenenfahrrad in maximal zehn Minuten und auf einem Kinderfahrrad in maximal fünf Minuten so viele Kilometer wie möglich zurückzulegen. Die Gesamtleistungen können sich sehen lassen:

Knapp 4.000 Sportlerinnen und Sportler radelten 8.309 Kilometer auf dem Erwachsenen- und Kinderfahrrad. Vor allem die Jüngsten waren voller Energie dabei. Sie erstampelten 4.492 Kilometer auf dem Kinderfahrrad und damit 675 Kilometer mehr als die Großen. Im Schnitt traten pro Kommune 131 Teilnehmer an und jeder von ihnen legte rund 2,2 Kilometer zurück. Auch viele Stadtoberhäupter gingen mit gutem Beispiel voran und stiegen selbst aufs Rad.

### Hintergrund:

Die enviaM-Gruppe ist der führende regionale Energiedienstleister bei Strom und Gas in Ostdeutschland. Zum Unternehmensverbund gehören neben der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM), Chemnitz, 17 Gesellschaften, an denen enviaM mehrheitlich beteiligt ist. Die enviaM-Gruppe versorgt rund 1,5 Millionen Kunden mit Strom, Gas, Wärme, Wasser und energie-nahen Dienstleistungen. Insgesamt hält enviaM Beteiligungen an 53 Gesellschaften. Anteilseigner der enviaM sind die RWE AG mit 58,54 Prozent und rund 700 ostdeutsche Kommunen mit 41,46 Prozent.

### Endstand und Gewinnverteilung für Lengelfeld:

Platz	Ort	Kilometer	Gewinn	Energie-Quiz
30	Lengelfeld	235,94*	944 €	300,00 €

\* ab Platz 11 „Kilometergeld“ (4,00 €/km)

## Neue Fenster

Dreifach - Glas  
selbstreinigend!

**Pilkington Activ™**  
Regen. Sonne. Sauber.  
Entdecken Sie bei uns das erste  
Glas, das sich aktiv reinigt.



037462 3640

# KIRCHENNACHRICHTEN

## Ev.-Lutherisches Kirchspiel Lengsfeld-Plohn-Röthenbach



### Gottesdienste

#### Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres · 6. November

9.00 Uhr, Plohn, Gottesdienst, Andreas Glöckner  
10.30 Uhr, Lengsfeld, Gottesdienst, Andreas Glöckner, Kinder-  
gottesdienst

#### Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres · 13. November

9.30 Uhr, Röthenbach, Kirchspiel-Bittgottesdienst für den Frie-  
den in der Welt, Pf. Henke

#### Buß- und Bettag · 16. November

9.30 Uhr, Plohn, Kirchspiel-Gottesdienst mit Abendmahl, Sup.  
Hesse

#### Letzter Sonntag des Kirchenjahres · 20. November

9.00 Uhr, Plohn, Abendmahlsgottesdienst, Pf. Schmutzler  
10.30 Uhr, Lengsfeld, Abendmahlsgottesdienst, Pf. Schmutzler  
und Kirchenchor, Kindergottesdienst  
14.00 Uhr, Röthenbach, Abendmahlsgottesdienst, Pf. Becker

#### 1. Advent · 27. November

9.00 Uhr, Röthenbach, Gottesdienst, Pf. Schmutzler  
10.30 Uhr, Lengsfeld, Gottesdienst, Pf. Schmutzler, Kindergot-  
tesdienst

#### 2. Advent · 4. Dezember

9.30 Uhr, Lengsfeld, Kirchspiel-Familiengottesdienst, Pf. Becker  
Kollekte: für die eigene Gemeinde

**Gottesdienst im Seniorenzentrum: Mittwoch, 16.11., 16.00  
Uhr, Pf. Schmutzler**

## GEMEINDELEBEN

### Gemeindekreise

**Seniorenkreis Lengsfeld:** Mittwoch, 9.11., 14.00 Uhr (Tischen-  
dorfhaus)

**Seniorenkreis Plohn-Röthenbach:** Donnerstag, 3.11., 14.30  
Uhr (Pfarrhaus Plohn)

**Gebetskreis:** Mittwoch, 2.11., 19.30 Uhr (Tischendorfhaus)

**Hauskreis:** Montag, 7. und 21.11., 19.00 Uhr (bei Knöflers,  
Kirchplatz 7)

**Bibelgesprächskreis:** Freitag, 18.11., 19.30 Uhr (Tischendorf-  
haus)

**Frühstück für Frauen:** Montag, 28.11., 9.00 Uhr (Tischendorf-  
haus)

**Tee & Thema:** Donnerstag, 10.11., 20.00 Uhr (G. Petermann,  
Lessingstraße 3)

**Atempause:** Freitag, 4.11., 20.00 Uhr (Tischendorfhaus)

Frau Pietschmann von der Diakonie Auerbach wird uns etwas  
zum Thema Patientenverfügung und Christliche Vorsorge erzäh-  
len. Im Anschluss werden wir gemeinsam essen – dazu bringe  
bitte jeder einen Beitrag zum Büfett mit. Bitte bis 3.11. im Pfarr-  
amt anmelden.

### Musikalische Kreise

**Kirchenchor:** jeden Dienstag, 20.00 Uhr (Tischendorfhaus)

**Posaunenchor:** jeden Donnerstag, 19.30 Uhr (Tischendorfhaus)

**Waldkirchener Flötenkreis:** Freitag, 4. und 18.11., 17.00 Uhr  
(Pfarrhaus Waldkirchen)

### Termine für Kinder in Lengsfeld

**Kindergottesdienst:** jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst

**Eltern-Kind-Gruppe:** Dienstag, 8. und 22.11., 15.30 Uhr

**Kindersingkreis:** Dienstag, 1., 15. und 29.11., 16.30 Uhr

#### Christenlehre:

1./2. Klasse montags 14.00-15.00 Uhr

3.-6. Klasse montags 16.00-17.00 Uhr, Krippenspielprobe

**Martinsfest:** Alle Kinder und ihre Angehörigen sind für Freitag,  
den 11.11.2010, 17.00 Uhr zur Andacht in der Lengsfelder Kir-  
che mit anschließendem Laternenumzug und Martinshörnchen-  
essen eingeladen. Wir bitten um Mithilfe beim Backen der Hörn-  
chen (Rezept im Pfarramt erhältlich). *Maja Härtel*

Lengsfelder Anzeiger Nr. 250 / Ausgabe November 2011

### Termine für Konfirmanden und Jugendliche:

**Konfirmandentag:** Sonnabend, 5.11., 8.30-12.30 Uhr in Len-  
genfeld

**Junge Gemeinde:** Mittwoch, 2., 16. und 30.11., 19.00 Uhr (Ti-  
schendorfhaus)

Mittwoch, 9. und 23.11., 19.00 Uhr (Pfarrhaus Waldkirchen)

### Sprechstunden Pfarrer Becker im Pfarramt Lengsfeld:

Dienstag, 1. und 22. November 2011, 16.00-17.30 Uhr

## BESONDERE VERANSTALTUNGEN

### Haus- und Straßensammlung

Die diesjährige Herbstsammlung wird vom 11.-20.11.2011  
durchgeführt.

Unter dem Motto „Gut beraten – selbstbestimmt leben!“ wird  
für Angebote für Menschen mit Behinderung gesammelt.

Menschen mit Behinderung wollen gleichberechtigt und selbst-  
bestimmt leben. Damit das gelingt, brauchen sie häufig eine gute  
und umfassende Beratung. Die diakonischen Beratungsstellen  
für Menschen mit Behinderung begleiten seit vielen Jahren mit  
hoher Sachkompetenz, viel Einfühlungsvermögen und großem  
Engagement Betroffene und ihre Angehörigen, um individuelle  
und zufriedenstellende Lösungen entwickeln und umsetzen zu  
können. Doch obwohl die Beratung eine kommunale Pflichtauf-  
gabe ist, haben die Beratungsstellen mit einer sinkenden Finanz-  
ausstattung zu kämpfen und kommen häufig an ihre Grenzen.  
Deshalb soll die Haus- und Straßensammlung dieses Herbstes  
den Beratungsstellen für Menschen mit Behinderung zugute  
kommen. Wir bitten um Ihre Spende und um Helfer, die bereit  
sind, sich an der Haus- und Straßensammlung zu beteiligen.  
Sammelbüchsen und Sammlerausweise liegen im Pfarramt be-  
reit. *Pf. Jan Peter Becker*

### Lebendiger Adventskalender

Im Advent vorigen Jahres haben wir erstmalig bei uns in Len-  
genfeld (und Eich) diese Aktion veranstaltet. Ohne vorherige Er-  
fahrungen ist es wunderbar gelungen, für alle Abende genügend  
Gastgeber zu finden und auch alle Gäste fanden Platz. Manche  
Zimmer waren brechend voll und manchmal hätten es sogar  
noch mehr sein können.

Mit diesen guten Erfahrungen rufen wir auch dieses Jahr wieder  
auf zu der Aktion „Lebendiger Adventskalender“.

Bitte lasst Euch einladen, an einem Abend im Advent Gastgeber  
zu sein, bei einer wärmenden Tasse Tee, einer kurzen Geschichte  
und ein, zwei Liedern dem Geheimnis der Geburt Jesu auf die  
Spur zu kommen.

Das Vorbereitungstreffen findet im Tischendorfhaus am Mittwoch,  
dem 09.11.2011, um 19.00 Uhr statt. Es freuen sich auf Euch  
*Elisabeth Börner und Gabi Böttger*

## INFORMATIONEN

### Stellenwechsel im Pfarramt

Im Gottesdienst zum Erntedankfest am 25. September 2011  
wurde Cornelia Jubelt feierlich verabschiedet.

Kirchvorsteher aus Lengsfeld, Plohn und Röthenbach dankten  
ihr für die langjährige Mitarbeit im Pfarramt und ganz besonders  
für ihr engagiertes Mitwirken in der Kirchenmusik unseres Kir-  
chspiels. Ob im Flötenkreis, im Kirchenchor oder an der Orgel – der  
Einsatz von Cornelia Jubelt war immer eine Bereicherung für un-  
sere Gemeinde.

Die freigewordene Stelle im Pfarramt ist mittlerweile durch An-  
dreas Glöckner neu besetzt worden. Nachdem Frau Jubelt ihn in  
seine neue Aufgaben eingearbeitet hat, wird Herr Glöckner nun  
im Pfarramt hauptsächlich für die Aufgaben der Friedhofsverwal-  
tung und der Kirchgelderhebung zuständig sein.

*Birgit Mende, Kirchvorsteherin*

### Aktuelles zum Baugeschehen - Spendenstände am 10.10.2011:

#### Kirche Lengsfeld:

Spenden für neuen Bauabschnitt: 2.137,50 €

Spendenkonto: Sparkasse Vogtland - Kto.-Nr. 382 000 5500 -  
BLZ 8705 8000

*Spender: Erika Seeger, Heide Schlieff, Christa und Johann Kerti,  
Cornelia Jubelt, Konrad und Annemarie Börner, Hanna Mende,*

Jörg und Tabea Macholdt, Hans-Günter Fichtner, Werner und Maria Fuchs, Elisabeth Börner, Irmgard und Hans Börner, Annemarie Pietzsch, Tim und Birgit Mende, Magdalene und Christoph Pietzsch, Rosemarie Schmutzler

WIR DANKEN DEN SPENDERN GANZ HERZLICH, AUCH DENEN, DIE NICHT GENANNT WERDEN WOLLEN.

#### Kirche Plohn:

Restaurierung Orgelprospekt und Kirchenbänke: 700,15 €  
Restaurierung Glocken: 279,90 €

#### Kirche Röthenbach:

Sanierung Altar 1.743,72 €  
Spendenkonto: Sparkasse Vogtland - Kto.-Nr. 382 000 2960 - BLZ 8705 8000  
Bitte Verwendungszweck angeben.

EIN HERZLICHES DANKESCHÖN ALLEN SPENDERN.

Auf Wunsch werden Spendenquittungen im Pfarramt ausgestellt. Bis 100 € gilt der Kontoauszug als Spendenquittung.

#### Öffnungszeiten Pfarramt und Friedhofsverwaltung, Kirchplatz 2:

Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr;  
Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

www.kirchspiel-lengenfeld-plohn-roethenbach.de

### EINE-WELT-LADEN

Ort: Pfarrhaus, Kirchplatz 2

Öffnungszeiten: wie das Pfarramt und sonntags nach dem Gottesdienst



### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Waldkirchen - Irfersgrün

#### Gottesdienste in Waldkirchen

Sonntag, 6.11., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zur Kirchweih  
Montag, 7.11., 19.00 Uhr Andacht zur Kirchweih mit Posaunenchor  
Sonntag, 13.11., 8.45 Uhr Gottesdienst  
Mittwoch 16.11., Gottesdienst mit Abendmahl  
Sonntag, 20.11., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
Sonntag, 27.11., 10.00 Uhr Familiengottesdienst

#### Gottesdienste im Pfarrhaus Irfersgrün

Sonntag, 13.11., 10.00 Uhr Gottesdienst  
Sonntag, 20.11., 8.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

### Landeskirchliche Gemeinschaft Gartenstraße 13

Gemeinschaftsstunde: Sonntag, 13., 20. und 27.11., jeweils 17.00 Uhr

Sonntag, 6.11., 17.00 Uhr, AUFATMEN - der besondere Gottesdienst mit Abendessen; mit Matthias Genz - Jeder ist herzlich eingeladen!

Bibelstunden: Dienstag, 8., 15., 22. und 29.11., 19.30 Uhr

Frauenstunde: Dienstag, 1.11., 16.00 Uhr

Männerstunde: Dienstag, 1.11., 19.30 Uhr mit Gerhard Schmidt

LEGO TREFF: Sonnabend, 19.11., 9.30-11.30 Uhr

Teenkreis: freitags, 18.00 Uhr

Jugendstunde: Sonnabend, 12. und 19.11., 18.00 Uhr

### Ev.-Luth. Freikirche Lengenfeld Plohner Weg 7

Dienstag, 1.11., 15.30 Uhr Frauentreff im Gemeinderaum  
Sonntag, 6.11., 9.00 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl  
Dienstag, 8.11., 19.30 Uhr Bibelstunde  
Sonntag, 13.11., 9.00 Uhr Gottesdienst  
Mittwoch, 16.11., 9.00 Uhr Gottesdienst (Buß- und Bettag)  
Sonntag, 20.11., 9.00 Uhr Gottesdienst (Ewigkeitssonntag)  
Sonntag, 27.11., 14.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Adventsfeier  
Dienstag, 29.11., 19.30 Uhr Adventsandacht

### Kath. Gemeinde „St. Heinrich“ Lengenfeld

Jeden Sonnabend, 17.00 Uhr, 1. Sonntagsmesse in Lengenfeld

### Ev.-Freikirchliche Gemeinde Lengenfeld Engalgasse 9

#### Veranstaltungen in der Woche:

#### Gottesdienste:

Sonntag, 6., 13., 20. und 27.11., 10.30 Uhr

Lehrabende: 16.-19.11., 19.30 Uhr mit Prediger Andreas Ebert

Gesprächskreise: 9. und 23.11., 19.30 Uhr

Mutter-Kind-Kreis: 3. und 17.11., ab 9.00 Uhr

#### Gleich bleibende Zeiten:

Blaukreuzgruppe: freitags, 18.30 Uhr

Kinderstunde: sonntags, 10.30 Uhr

Jungschar: freitags, 16.00 Uhr

Teeny-Kreis: montags, 17.00 Uhr

Jugendgottesdienst: freitags, 20.00 Uhr

Förderverein Feuerwehrmuseum Lengenfeld e.V.  
Poststraße  
08485 Lengenfeld

## FEUERWEHRMUSEUM LENGENFELD



Geöffnet ganzjährig an jedem ersten Sonntag im Monat von 14.00-17.00 Uhr

Nächster Öffnungstag:

**Sonntag, 6.11.2011**



### Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. Lohnsteuerhilfverein

Arbeitnehmer betreuen wir von A - Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der Einkommensteuererklärung, wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbstständiger Tätigkeit haben und die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung) die Einnahmegränze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 € nicht übersteigen.

Beratungsstelle:  
Beethovenstr. 10, 08485 Lengenfeld  
Tel. (03 76 06) 3 42 77  
Ansprechpartner: Rita Bachmann

kostenloses Info-Telefon:  
08 00-1 81 76 16  
Internet: www.vlh.de · e-Mail: info@vlh.de



## Volkssolidarität Reichenbach e.V.

Solbrigstr. 16 08468 Reichenbach Tel. 03765 / 6118-0

Wir helfen weiter!

Für nur 3,10 € pro Portion

## „Essen auf Rädern“

Frisch zubereitet - direkt ins Haus

Sie bestellen - wir liefern!

Neukunden erhalten bei einer Bestellung für einen Monat **3 Essen gratis**

**1 Probe-Essen** kostenlos nach Vorbestellung in unserem Senioren-Centrum in Lengenfeld



Miteinander • Füreinander

www.vs-reichenbach.de

# Ernst Oskar Strunz 14.4.1834 - 30.4.1911

## 2. Fortsetzung und Schluss

1903 trat der neue Bürgermeister Dr. Alfred Scheider sein Amt in Lengenfeld an (siehe LA 179). Er galt als weitblickender Beamter, ein „Macher“, wie es heute heißen würde, der noch im gleichen Jahr die Zustimmung der städtischen Kollegien für einen Schulneubau durchsetzen konnte. Ernst Oskar Strunz hat diesen Schulneubau wohl erlebt, aber nicht mehr die Genugtuung bekommen, seinen Lieblingswunsch noch während seiner Amtszeit in Erfüllung gehen zu sehen. Das war nun seinem Amtsnachfolger Gustav Wagner beschieden.

Am 23. April 1896, am Geburtstag von König Albert, war Ernst Oskar Strunz das Ritterkreuz II. Klasse des Königlich Sächsischen Albrechtsordens verliehen worden. Und am 6. Oktober 1903 beschloss der Stadtrat anlässlich des 40-jährigen Dienstjubiläums eine im Bau befindliche, von der Auerbacher Straße abzweigende Straße, die eingangs bereits erwähnte „Strunzstraße“, ihm zu Ehren zu benennen – noch zu Lebzeiten!



Das Lengenfelder Lehrerkollegium im Jahre 1901 vorn sitzend - in der Mitte: Schuldirektor Ernst Oskar Strunz, rechts: der spätere Schwiegersohn Paul Reuter  
Original: Museum der Stadt Lengenfeld

Ich hatte schon von der Liebe zur Musik von Ernst Oskar gesprochen. Hier sei noch erwähnt, dass er viele Jahre lang von Lengenfeld aus in das über 100 km entfernte Leipzig gefahren ist, um dort im Gewandhaus unter Arthur Nikisch die Neunte Symphonie von Beethoven zu hören - wie mein Vater schreibt: Natürlich in der billigeren Generalprobe am Vormittag. Zur Erläuterung: Arthur Nikisch war damals ein berühmter Dirigent, von dem meine Mutter als ehemalige Leipzigerin oft erzählte. Die Eintrittskarte für den Abend dürfte sicher sehr teuer, d.h. für Oskar zu teuer gewesen sein.

Nachdem Ernst Oskar Strunz 1904 – also im Alter von 70 Jahren - pensioniert wurde, erhielt er den Auftrag, die in gedruckter Form bis 1859 vorliegende Lengenfelder Chronik fortzuschreiben. Diese Aufgabe hat er auch 1910, ein Jahr vor seinem Tod, abgeschlossen und dem Rat der Stadt übergeben.

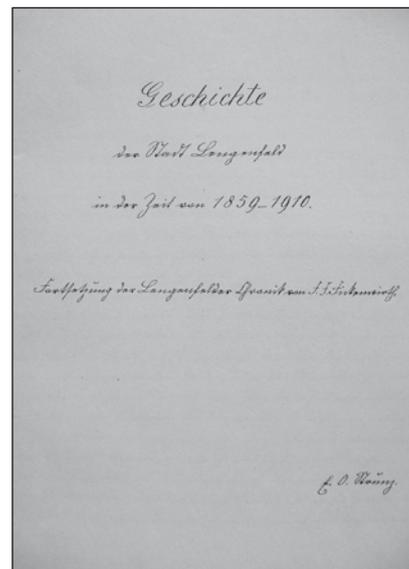
Beim Lesen dieser Abschrift ist mir besonders aufgefallen, dass Ernst Oskar in dieser Chronik recht kritisch mit seinen Mitbürgern umgegangen ist. So beklagt er z. B., dass manche Eltern sich dagegen wehrten, dass den Kindern mehr Bildung vermittelt werden sollte, da dies mit mehr Schulunterricht verbunden wäre und die Kinder damit weniger für die Fabrikarbeit bzw. für die Heimarbeit genutzt werden könnten. Er schreibt:

*„Das Gesetz des Jugendschutzes bestand damals noch nicht. Es war noch allenthalben gebräuchlich, die Kinder schon vom 6. Lebensjahre an vom frühesten Morgen bis zum späten Abend im Hause oder in Fabriken als „Fädler“ zu benutzen, Schulknaben*

*Lengenfelder Anzeiger Nr. 250 / Ausgabe November 2011*

Dr. Dieter Strunz / Friedrich Machold

*Titelseite der handschriftlichen „Geschichte der Stadt Lengenfeld in der Zeit von 1859 bis 1910“ Das Original der handschriftlichen Chronik von Ernst Oskar Strunz ist verschollen. Diese chronistische Arbeit existiert heute nur als Abschrift. Die im Besitz der Familie Strunz befindliche abgebildete Titelseite war von Ernst Oskar Strunz vermutlich als Zweitschrift geplant gewesen. Sie enthält aber außer der Titelseite nur noch das Vorwort – der Tod hat Ernst Oskar Strunz zuvor die Feder aus der Hand genommen.*



*unter 12 Jahren in den Spinnereien arbeiten zu lassen und Fortbildungsschüler so lang wie erwachsene Arbeiter zu beschäftigen.“*

Eine erste chronistische Arbeit, eine Kurzfassung noch, hatte Ernst Oskar Strunz bereits 1906 angefertigt, als eine Reparatur am Kirchturmknopf erforderlich wurde. Sie befindet sich in der vergoldeten Kapsel auf der Kirchturmspitze. Dies konnte 1997 bei der Sanierung des Kirchturmes überprüft und bestätigt werden. Sie beginnt: „Am 21. August 1862 ist der Knopf mit dem Kreuze auf dem Turme der neuerbauten Kirche Lengenfelds befestigt worden. Seit dieser Zeit hat sich auf fast allen Gebieten der menschlichen Entwicklung so Großes und Gewaltiges, so viel Umstürzendes und Neugestaltendes ereignet, dass mit dieser verhältnismäßig kurzen Zeit kaum eine andere sich vergleichen lässt...“

Am 30. April 1911 – also vor genau 100 Jahren – starb Ernst Oskar Strunz.

*Grabstein für Ernst Oskar und Marie Louise Strunz; Als 1990 die Grabstätte der Familie Ernst Oskar Strunz auf dem Lengenfelder Friedhof aufgegeben wurde, ist der Grabstein vor die Friedhofskapelle umgesetzt worden und auf diese Weise erhalten geblieben.*

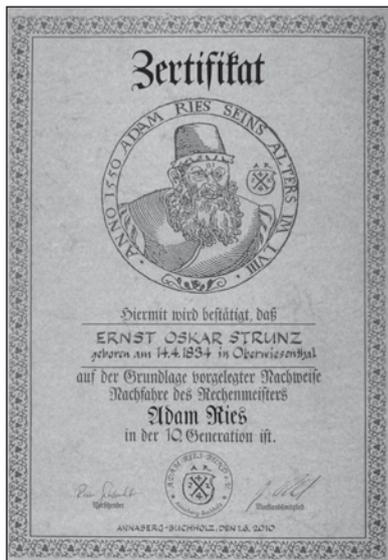
*Foto: Friedrich Machold*



Schließlich noch kurz zu einem letzten Punkt des Vortrages: Adam Ries.

Wie schon berichtet, hatte mein Vater eine Familienchronik geschrieben, in der auch ein 1668 geborener Johann Andreas

Ries vorkam. Nach einer Reise nach Annaberg und Besuch des dortigen Adam-Ries-Bundes konnte bestätigt werden, dass unser Johann Andreas Ries ein Nachfahre von Adam Ries war. Damit war nachgewiesen, dass Ernst Oskar ein direkter Nachfahre von Adam Ries war. Hierüber hat der Adam-Ries-Bund auch ein Zertifikat ausgestellt.



Zertifikat über den Nachweis für Ernst Oskar Strunz als Nachfahre des Rechenmeisters Adam Ries

Original: von der Familie Strunz dem Museum der Stadt Lengsfeld übergeben  
Repro: Rainer Grimm



Familientreffen der Nachkommen von Ernst Oskar Strunz anlässlich seines 100. Todestages im Jahre 2011  
links außen: Dr. Dieter Strunz, der Verfasser dieses Beitrages  
Foto: privat

#### Literatur:

- Strunz, Ernst Oskar; Geschichte der Stadt Lengsfeld in der Zeit von 1859 bis 1910; Ms., 1911
- Zeise, Roland / Rüdiger, Bernd; Geschichte Sachsens – Bundesstaat im Deutschen Reich (1871 – 1917/18); in: Czok, Karl (Hrsg.); Geschichte Sachsens; Weimar 1989; S. 392

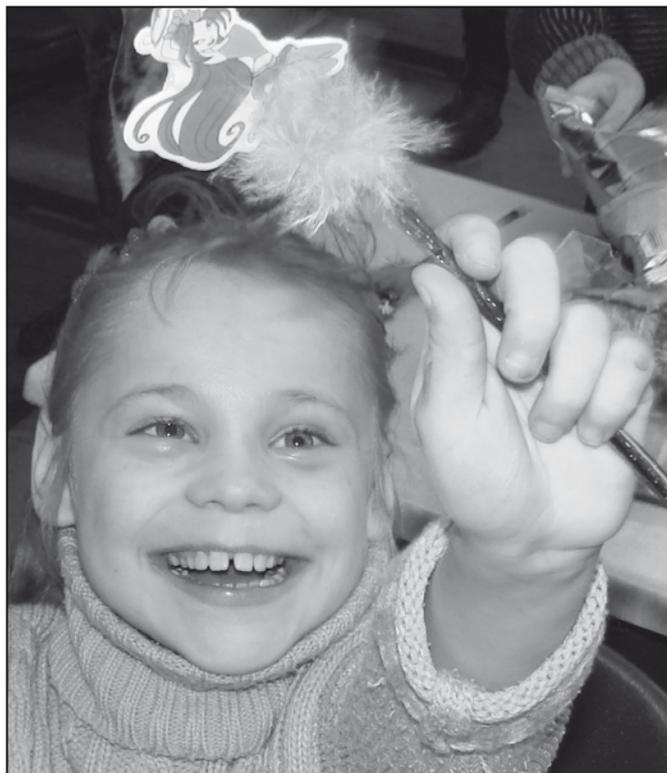
Schluss

## Schenken macht Freude

### Hilfsverein Unterkarpaten startet alljährliche Aktion „Weihnachtsfreude“

Vielleicht haben Sie auch schon darüber nachgedacht, wie Sie die Großen und Kleinen in Ihrer Familie in diesem Jahr überraschen können oder ob Sie Kollegen und Nachbarn mit einer kleinen Aufmerksamkeit eine Freude machen. Warum nicht auch einmal Kinder beschenken, die Sie gar nicht kennen. Gibt es dabei ein schöneres Dankeschön als strahlende Augen und ein frohes, glückliches Kinderlachen?

„In diesen Tagen startet unsere Weihnachtspäckchenaktion 2011“, informiert Christian Ehrler, der ehrenamtliche Geschäftsführer vom Lengsfelder Hilfsverein Unterkarpaten e.V.



Etwa 80% der Einwohner in dem westukrainischen Gebiet sind arbeitslos. Das monatliche Durchschnittseinkommen liegt bei etwa 100 €, eine Rente bei 60 €. Grundlegende Verbesserungen sind nicht in Sicht. „Gerade unter diesen Lebensumständen ist es wichtig, oft der ganzen Familie mit so einem Päckchen ein wenig Hoffnung zu schenken. Es ist ganz einfach, Kindern auf der Schattenseite des Lebens eine unvergessliche Weihnachtsüberraschung zu machen und ihre Augen zum Leuchten zu bringen“, so Ehrler.

Mit nicht einmal 5 € können Sie ein Kind froh und glücklich machen. Es findet in seinem Paket dafür Schokolade und andere Süßigkeiten, Stifte, Schulmaterial, Spielsachen, Shampoo oder Duschbad, Zahnbürste und Zahnpasta, Orangen und etwas Wärmendes, also eine Mütze, Socken oder Handschuhe.

„Seit über zehn Jahren verschenken Menschen aus dem Vogtland und darüber hinaus Jahr für Jahr Weihnachtsfreude an Kinder in den westukrainischen Unterkarpaten und haben damit unsere Päckchenaktion zu einer richtigen kleinen Erfolgsgeschichte gemacht“, meint Ehrler. Allein im letzten Jahr strahlten 4.600 Jungen und Mädchen über ihr ganz persönliches Geschenk aus dem fernen Deutschland. Auch in diesem Jahr bittet der Verein sehr herzlich um Ihre Unterstützung für seine Aktion „Weihnachtsfreude“!

Die Mitstreiter vom Hilfsverein sammeln die Spenden und bringen das Geld in die Ukraine. Das spart aufwendige Transporte und das Geld kommt den Kindern zugute. Ihre Partner in den Gemeinden der Reformierten Kirche der Unterkarpaten kaufen die Geschenke. Sie kennen die Kinder und wissen, worüber sie sich freuen. Liebevoll packen sie die Päckchen und verteilen sie dann zu Weihnachten an die Kinder. Sehr gerne beteiligen sie sich aktiv an der Weihnachtsaktion und erledigen alle anfallenden Aufgaben vor Ort. „Dieses partnerschaftliche Miteinander ist uns sehr wichtig!“, betont Ehrler.

Der Dresdner Sänger und Entertainer Gunther Emmerlich sowie Björn Kircheisen aus Johannegeorgenstadt, mehrfacher Medaillengewinner bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften in der Nordischen Kombination, bekräftigten ihre Zusammenarbeit mit dem Lengsfelder Hilfsverein und unterstützen die Weihnachtspäckchenaktion auch weiterhin.

Weihnachten fängt im Herzen an. Bitte helfen Sie mit, Freude und Hoffnung zu schenken!

Spenden bitte auf das Konto des Hilfsvereins bei der

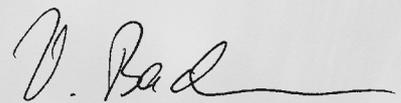
**Sparkasse Vogtland (BLZ 870 580 00)**

**Konto-Nr.: 381 20 10 908**

**Kennwort: WEIHNACHTSFREUDE**

Informationen unter: [www.hvu-online.de](http://www.hvu-online.de)

*Sie wurden im Oktober 70 Jahre und älter.  
Hiermit übermitteln wir nachträglich unsere  
herzlichsten Glückwünsche.*



Volker Bachmann, Bürgermeister

#### **Lengenfeld**

**01.10.**

Ingeborg Wendler zum  
85. Geburtstag

**02.10.**

Margot Enskat geb. Macht  
zum 79. Geburtstag  
Siegrun Reinhold geb. Schül-  
ke zum 70. Geburtstag

**03.10.**

Hannelore Wlodarczyk geb.  
Kelbassa zum 70. Geburtstag

**04.10.**

Christa Lehmann geb. Müller  
zum 73. Geburtstag  
Helga Panzert geb. Will zum  
72. Geburtstag  
Sigird Schlichting geb. Hart-  
mann zum 74. Geburtstag  
Wolfgang Schönfelder zum  
70. Geburtstag

**06.10.**

Manfred Meinel zum  
74. Geburtstag

**07.10.**

Margot Langer geb. Mende  
zum 75. Geburtstag

**08.10.**

Manfred Schade zum  
70. Geburtstag

**09.10.**

Hildegard Böttcher geb.  
Baumgart zum 81. Geburts-  
tag  
Rita Schmutzler geb. Uhl-  
mann zum 72. Geburtstag  
Hilda Seidel geb. Petzoldt  
zum 99. Geburtstag

**10.10.**

Jutta David geb. Seidel zum  
85. Geburtstag

**11.10.**

Friedhelm Lenz zum  
72. Geburtstag

**12.10.**

Gisela Eisenschmidt zum  
72. Geburtstag

**13.10.**

Renate Fleißner geb. Meinel  
zum 77. Geburtstag  
Johannes Hecker zum  
82. Geburtstag  
Hannelore Petzold zum  
72. Geburtstag  
Heide Rapp geb. Braun zum  
71. Geburtstag

Irmgard Salzmesser geb.

Bauer zum 83. Geburtstag

**14.10.**

Gottfried Schubert zum  
70. Geburtstag

**16.10.**

Liane Rink geb. Rahmig zum  
81. Geburtstag  
Helga Schädlich geb. Schu-  
mann zum 73. Geburtstag

**17.10.**

Jutta Blei geb. Faber zum  
75. Geburtstag

Ursula Oettmeier geb. Ebert  
zum 72. Geburtstag

**19.10.**

Ilse Böhm geb. Goerke zum  
75. Geburtstag

Karl Jugel zum 73. Geburts-  
tag

Karl Rink zum 82. Geburtstag

**20.10.**

Dr. Lothar Böhme zum  
73. Geburtstag

**21.10.**

Christine Bensing geb. Böh-  
me zum 88. Geburtstag

Gerhard Simon zum  
76. Geburtstag

**22.10.**

Manfred Höhne zum  
75. Geburtstag  
Maria Rudolph geb. Lenk zum

80. Geburtstag

**23.10.**

Eberhard Kirsch zum  
70. Geburtstag  
Elfriede Kölbl zum 88. Ge-  
burtstag

Ilse Lenk geb. Löffler zum  
84. Geburtstag

Renate Lenk geb. Mehnert  
zum 70. Geburtstag

Marianne Luckner geb. Pürzel  
zum 88. Geburtstag

Annelore Weiß geb. Uhlmann  
zum 76. Geburtstag

Marianne Würzner zum  
71. Geburtstag

**24.10.**

Alfred Gudat zum 70. Ge-  
burtstag

Ella Hofmann geb. Hummel  
zum 92. Geburtstag

Annerose Schaarschmidt  
geb. Paul zum 75. Geburtstag

**25.10.**

Heinz Weidenmüller zum  
74. Geburtstag

**26.10.**

Anna Pietzsch geb. Dotzauer  
zum 89. Geburtstag

**27.10.**

Gudrun Häberer geb. Hahn  
zum 70. Geburtstag

**28.10.**

Erika Liebold geb. Klaedtke  
zum 71. Geburtstag

**29.10.**

Heinz Kropf zum 70. Geburts-  
tag

Martin Pietsch zum 74. Ge-  
burtstag

**30.10.**

Manfred Gruner zum  
83. Geburtstag

Günter Johannes zum  
72. Geburtstag

**31.10.**

Hans Makiolka zum  
85. Geburtstag

#### **OT Irfersgrün**

**05.10.**

Anneliese Köchel geb. Zenner  
zum 89. Geburtstag

**08.10.**

Werner Wirth zum 71. Ge-  
burtstag

**17.10.**

Werner Heinz zum 72. Ge-  
burtstag

**18.10.**

Renate Meyer zum 70. Ge-  
burtstag

Werner Modes zum  
84. Geburtstag

Erika Smailus geb. Dittes zum  
70. Geburtstag

**24.10.**

Eberhard Friedrich zum  
72. Geburtstag

#### **OT Pechtelsgrün**

**03.10.**

Bernd Kleßig zum 72. Ge-  
burtstag

**07.10.**

Roland Seidel zum 74. Ge-  
burtstag

**31.10.**

Klaus Spieck zum 73. Ge-  
burtstag

#### **OT Plohn und Abhorn**

**06.10.**

Heide Bull geb. Blank zum  
71. Geburtstag

**12.10.**

Gottfried Günther zum  
75. Geburtstag

**16.10.**

Elsa Gerischer geb. Neubert  
zum 92. Geburtstag

**17.10.**

Helga Scheibner geb. Hüller  
zum 80. Geburtstag

**18.10.**

Brigitte Horlbeck geb. Löser  
zum 70. Geburtstag

**28.10.**

Horst Müller zum 76. Ge-  
burtstag

#### **OT Schönbrunn**

**07.10.**

Siegmar Mirus zum 77. Ge-  
burtstag

**30.10.**

Jutta Männel geb. Tiepner  
zum 79. Geburtstag

#### **OT Waldkirchen**

**06.10.**

Ursula Polster geb. Hartert  
zum 86. Geburtstag

**08.10.**

Renate Schreiter geb. Voigt  
zum 76. Geburtstag

**26.10.**

Siegfried Baumgärtel zum  
70. Geburtstag

**27.10.**

Thea Müller geb. Trützscher  
zum 79. Geburtstag

**28.10.**

Ursula Arzt geb. Rödel zum  
74. Geburtstag



*Bürger, deren Geburtstag nicht  
im „Lengenfelder Anzeiger“ er-  
scheinen soll, möchten dies  
bitte dem Meldeamt im Rathaus  
(Zimmer 203, Tel. 3 05 23) mit-  
teilen!*

# HABERMANN

Der Malermeister Der Fachmarkt  
Bekannt für Qualität und Zuverlässigkeit

GmbH



Lengenfeld · Viehmarkt

Farben - Tapeten - Bodenbeläge (Verkauf und Verlegung)  
Jalousien - Gardinenstangen - Zubehör - Gardinen

- Teppichböden hoher Gehkomfort, angenehm fußwarm durch Vliesrücken
- Farbmischservice erfrischende Farben für jeden Raum, schnell und unkompliziert
- Fensterdekorationen · Gardinennähservice

Tel. (03 76 06) 3 41 07, priv. (03 76 06) 3 44 38 · Fax (03 76 06) 3 66 58  
www.maler-habermann.de · E-Mail: habermann-lengenfeld@t-online.de

## KOHLEPREISE

alle Preise beinhalten Mehrwertsteuer,  
Energiesteuer und Anlieferung

ab 2 t

€50 kg

ab 5 t

€50 kg

Deutsche Brikett 1. Qualität ▶ 10,20 ▶ 9,20

Deutsche Brikett 2. Qualität ▶ 9,20 ▶ 8,20

Wir liefern Ihnen  
jede gewünschte  
Menge!

Auch Koks, Stein-  
kohle, Bündelbrikett,  
Brennholz

## KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH  
Tel. (03 76 07) 1 78 28

## Bauunternehmen

H. Günnel

Dorfstraße 34 · 08485 Lengenfeld

OT Wolfspütz

Tel./Fax (03 76 06) 3 54 28

Mobil (01 60) 98 37 44 46

Neubau

Um- und Ausbau

Altbausanierung

Wärmedämmung

Fassaden und Putze



*Häusliche Kranken- und Seniorenpflege  
Christina Gündel GmbH  
& Tagespflege „Seniorenglück“*

Hauptstraße 15  
08485 Lengenfeld

☎ (03 76 06) 8 36-0

☎ (01 72) 8 96 57 95

☎ (03 76 06) 8 36 22

✉ kontakt@pflagedienst-guendel.de

🏠 www.pflagedienst-guendel.de



24-h-Rufbereitschaft

A.W.  
LUDWIG

BESTATTUNGEN

Tag & Nacht erreichbar

Telefon: 03 76 06 / 989 91

Hauptstraße 2 · 08485 Lengenfeld

www.bestattungen-ludwig-zwickau.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember:  
14. November 2011

Physiotherapeut  
Sebastian  
Baumann



PHYSIOTHERAPIE | PRÄVENTION | MOBILE BETREUUNG

Terminabsprache über: Tel. 0176/ 26 48 76 53

oder über Arztpraxis DM Baumann  
Hauptstr. 22 · 08485 Lengenfeld · Tel.: 03 76 06/ 26 26

neu ab November 2011:  
REHA-SPORT

Mail: sebastian.baumann@physio.de  
www.physiotherapeut-baumann.de

## SYSTEM & HAUSTECHNIK

• Beratung • Planung • Ausführung  
• Heizung • Lüftung • Sanitär

ANDREAS HEYNE

Gegen steigende Heizkosten:

☛ hamstern Sie die Sonne ☛

☛ heizen mit Solarunterstützung ☛

Förderung möglich!

Hauptstraße 142 · 08485 Lengenfeld OT Waldkirchen  
Tel. (03 76 06) 3 21 06 · Mobil (01 71) 7 66 00 77  
E-Mail: info@sht-heyne.de · www.sht-heyne.de

# 4 Jahre Garantie

Unsere Zusage für alle Neuwagenbestellungen bis 31.12.2011:

Wir geben für Ihren Volkswagen  
48 Monate\* Garantie!

Treffen Sie die garantiert richtige Entscheidung!

\*24 Mon. Herstellergarantie + 24 Mon. Garantieverlängerung,  
bis 100.000 km Gesamtleistung

Autohaus  
**BAUER** www.ah-bauer.de  
Rodewisch



Alte Lengenfelder Strasse 2B, 08228 Rodewisch, Telefon: 03744 / 36900